Zugestellt durch post.at

# Stadl-Predlitz NACHRICHTEN

www.stadl-predlitz.gv.at

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Stadl-Predlitz - Amtliche Mitteilung

Nachlese 2019

**Jahresrückblick 2019**
Was ist passiert? Wofür wurden Gelder der Gemeinde verwendet?

**Standesmeldungen**
Amtliche Mitteilungen und Standesmeldungen

**Sport, Feuerwehr Kunst und Co**
Aus dem Vereinsleben

# Inhalt

## „Hoher Steg" eröffnet

41 Am 26.07.2019 wurde beim Hohen Steg der erste Klettersteig im oberen Murtal eröffnet.

## Wegsperre

Es wird höflich darauf hingewiesen, dass während einer Tauwetterperiode viele Gemeindewege mit einem Fahrverbot für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen Gesamtgewicht belegt werden. Heuer wurde diese straßenpolizeiliche Maßnahme bereits am 01. Feb. erlassen und war bis Ende April aufrecht. Um nicht vom Tauwetter überrascht zu werden, wird höflich darauf hingewiesen, z.B. Futtermittel, Heizöl, Baumaterial oder Pellets usw. **RECHTZEITIG zu bestellen und einzulagern. Gilt auch für Holzabfuhren!**

## Amtliche Mitteilungen

3 Amtsspiegel

4 Worte des Bürgermeisters
Bgm. Johannes Rauter

7 Gemeindegeschehen

12 Gratulationen und Standesmeldungen
Hochzeiten, Geburten, Jubiläen und Gratulationen aus dem Jahr 2019

15 Todesfälle

23 Informationen zur Mülltrennung und Entsorgung

## Gemeinde aktuell

16 Ab Seite 16 dreht es sich um die Kinder

32 Feuerwehr und Musik ab Seite 32

41 Erster Klettersteig im oberen Murtal eröffnet

38 SC Stadl sehr aktiv

43 30 Jahre RC PEKOMO

50 2019 in Bildern rund um die Gemeinde Stadl-Predlitz

## Hinweis in eigener Sache

Vor Ihnen liegt druckfrisch die fünfte Ausgabe der Gemeindezeitung von Stadl-Predlitz, wo wir auf 52 Seiten das zu Ende gehende Jahr 2019 Revue passieren lassen und über die wichtigsten Geschehnisse aus dem Gemeinde- und Vereinsleben berichten. Da uns in der Gemeinde nicht alle Ereignisse (z.B. Promotionen, Sponsionen, Auszeichnungen, Maturaabschlüsse, Meisterprüfungen sowie sportlich und kulturelle Leistungen, etc.) bekannt sind, bitten wir die Bevölkerung, uns über derartige Ereignisse zu informieren, damit wir diese in unseren kommenden Ausgaben veröffentlichen können.

Wir freuen uns auch über jeden Leserbrief!

**Impressum**
Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Gemeindeamt Stadl-Predlitz, Gemeindekennziffer: 61445 UID: ATU69187667.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Rauter, Amtliche Mitteilung, Ausgabe Dezember 2019, Auflage: 1.000 Stk., Fotos wurden von Vereinen bzw. Privatpersonen zur Verfügung gestellt. Die Genehmigung zu deren Veröffentlichung bzw. deren Werknutzung wird insofern als konkludent erachtet, als das explizit um Abdruck der übermittelten Inhalte und Fotos ersucht wurde.
Redaktion und Gestaltung: Mediadome Werbeagentur, 8820 Neumarkt in der Steiermark, www.mediadome.at





# Wir sind für Sie da...

**Hugo Geißler**
Amts- und Kassenleiter
Tel.: 03534 22 15 - **12**
Fax: 03534 22 15 - 70
Mail: **amtsleitung@stadl-predlitz.gv.at**

**Michael Pertl**
Standesamt
Tel.: 03534 22 15 - **13**
Fax: 03534 22 15 - 70
Mail: **standesamt@stadl-predlitz.gv.at**

**Tamara Unterweger**
Bürgerservice
Tel.: 03534 22 15 - **14**
Fax: 03534 22 15 - 70
Mail: **meldeamt@stadl-predlitz.gv.at**

**Petra Weiermair**
Bauamt
Tel.: 03534 22 15 - **22**
Fax: 03534 22 15 - 71
Mail: **bauamt@stadl-predlitz.gv.at**

**Christina Macheiner**
Buchhaltung
Tel.: 03534 22 15 - **15**
Fax: 03534 22 15 - 70
Mail: **buchhaltung@stadl-predlitz.gv.at**

**Bitte um Beachtung der neuen E-Mailadressen und der Durchwahlen!**
**Parteienverkehr: Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr**

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**
nach Terminvereinbarung per E-Mail: **bgm@stadl-predlitz.gv.at** oder Tel.: 0664/88873961

# Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

Alle Jahre wieder..... Dieser Ausspruch ist uns allen wohlbekannt. Alle Jahre wieder, kommt die Gemeindezeitung ins Haus. Die Zeitung spannt einen Bogen über unser Gemeindegebiet und über die Ereignisse aus dem Gemeinde- und dem Vereinsleben. Ich bedanke mich bei allen, die einen Beitrag zum Gelingen unserer Gemeindezeitung geleistet haben. Es ist dies bereits die fünfte Ausgabe in der neuen Gemeinde Stadl-Predlitz. Das heißt auch, dass im Frühjahr 2020 Gemeinderatswahlen stattfinden werden. Für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren darf ich mich bei Ihnen allen recht herzlich bedanken. Es war sicher nicht immer einfach, es ist aber doch einiges geschafft worden. Vieles gibt es in der Zukunft noch zu tun.

In Kürze feiern wir das schönste Fest im Jahreskreis. Weihnachten strahlt immer wieder einen besonderen Glanz aus. So wie die Natur zur Ruhe gekommen ist, werden auch die Menschen ruhiger. Die langen Abende bieten sich an, um mit seinen Lieben Zeit zu verbringen und es sich zu Hause gemütlich zu machen. Das abgelaufene Jahr war für die Gemeinde auch wieder sehr arbeitsintensiv. Zahlreiche Projekte konnten umgesetzt werden. Der Gemeinderat ist heuer zu sechs Sitzungen zusammengetreten und hat eine Vielzahl von Beschlüssen gefasst. Den Mandataren sei für Ihre Bereitschaft, sich zum Wohle der Kommune einzusetzen gedankt. Der Gemeindevorstand trifft sich einmal im Monat und fasst ebenfalls laufend Beschlüsse. Das gute Klima in allen Gremien der Kommunalpolitik ist durchaus erwähnenswert. Mit der EU Wahl am 26.05., Nationalratswahl am 29.09. und der Landtagswahl am 24.11. haben wir heuer drei große Wahlgänge abgewickelt. Mein Dank gilt den Gemeindebediensteten sowie allen Mitgliedern der Wahlkommissionen, die sich ehrenamtlich in den Dienst der Demokratie stellen. Die Wählerinnen und Wähler bitte ich um Verständnis, wenn sie jedesmal wieder nach einem Lichtbildausweis gefragt werden. Mein Tipp: zeigen Sie den Ausweis einfach unaufgefordert her. Wie heißt es auf gut österreichisch: „Vurschrift is Vurschrift!“. Herr Gerald Dröscher hat sich entschlossen den Gemeindedienst mit Ende November zu beenden. Herr Ing. Gerhard Dröscher wird uns im ersten Quartal 2020 verlassen. Beide beenden das Dienstverhältnis auf eigenen Wunsch. Ich bedanke mich für die geleistete Arbeit und wünsche beiden alles Gute auf ihrem weiteren Weg. Frau Christina Macheiner wird ab Jänner die Arbeit als Buchhalterin und Frau Petra Weiermair ab Februar die Agenden des Bauamtes übernehmen. Sie seien auf diesem Weg herzlich willkommen geheißen; möge Ihnen die Arbeit im Gemeindedienst Freude bereiten. Natürlich bedanke ich mich bei allen Gemeindebediensteten im Innen- wie im Außendienst, in unseren Bildungseinrichtungen und in der Raumpflege. Sie verrichten die Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen; so ist es auch schön, wenn man positive Rückmeldungen von Bürgern bekommt. Die Arbeit erfolgt ja nicht nur in der normalen Dienstzeit, sondern oft in den frühen Morgenstunden oder am Abend. Bei Störungen oder technischen Gebrechen sind die Mitarbeiter meist unaufgefordert sofort zur Stelle und bemühen sich, den Schaden so schnell als möglich zu beheben.

In diesem Zusammenhang darf ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bitten, sich bei der Anlieferung von Sperr- und Sondermüll an die vorgegebenen Zeiten zu halten. Die Mülltrennung ist dringend genau einzuhalten und die Sammelstellen stets sauber zu hinterlassen. Sie helfen damit Kosten zu senken, die dann letztlich nicht auf die Bürger umgelegt werden müssen. Ein Dauerbrenner ist der Appell an alle Hundehalter, den Hundekot nicht auf Flächen von Nachbarn oder öffentlichen Flächen liegen zu lassen. Bitte achten Sie auch darauf, dass Sie Ihre Sträucher und Hecken immer rechtzeitig stutzen, sonst geht es zu Lasten der Verkehrssicherheit. Bei Hofzufahrten müssen die Bäume und Gehölze so weit zurückgeschnitten werden, dass die Schneeräumung mit dem Kommunalfahrzeug möglich ist, ansonsten können wir diese Dienste nicht mehr übernehmen. Wenn im Frühjahr 2020 wieder die Wasserablesekarten in Ihren Haushalt kommen bitte ich Sie, die Wasserzähler selbst abzulesen und die Zählerstände dem Gemeindeamt zu übermitteln. Sie nehmen der Gemeinde damit sehr viel Arbeit ab. Unsere Vereine sind sehr aktiv, sie bieten uns im Jahreslauf immer wieder die Gelegenheit für gesellige Stunden. Die Berg- und Naturwacht kann sich über den Zulauf von jungen Mitgliedern freuen. Die Freiwilligen Feuerwehren sind bestens motiviert und ausgebildet. Sie sind für die Bevölkerung Tag und Nacht in Bereitschaft. Den ganzen Sommer über sind wir von schweren Unwettern verschont geblieben, eher das Gegenteil war der Fall – Trockenheit setzte den landwirtschaftlichen Flächen stark zu. Dass wir nach dem Schneedruck im November, der uns mit dem außergewöhnlich langen Stromausfall gezeigt hat, wie abhängig wir vom Strom sind, auch noch die schwerste Naturkatastrophe seit Jahrzehnten erleben müssen, hätte wohl niemand gedacht. Das Ereignis war so schwer, dass Stadl-Predlitz zum Katastrophengebiet erklärt werden musste. Nur durch ein beherztes Eingreifen und die Einleitung von Sofortmaßnahmen konnte noch Schlimmeres verhindert werden. Ein großer Respekt gilt Herrn Vizebürgermeister Wolfgang Schlick, welcher mich bei diesem außergewöhnlichen Ereignis großartig unterstützt hat. In Kürze wurde ein Krisenstab eingerichtet, welcher die notwendigen Maßnahmen koordinierte. Unzählige Muren, Hochwasser am Paalbach und Turrachbach. Zur Sicherheit mussten in Steindorf und im Predlitzwinkel die Bewohner von 30 Häusern für eine Nacht ihre Häuser verlassen. Die meisten haben bei Freunden oder Verwandten übernachtet, einige nutzten auch das Angebot vom Seniorenheim Weidenhof in Stadl. Die B97 im Bereich zwischen Einach und Predlitz und die B95 zwischen Predlitz und Turrach waren mehrere Tage unpassierbar. Die Gleise der Murtalbahn wurden auf einer Länge von 830 Metern vom Bahndamm gerissen. Der Hochwasserschutz am Turrachbach hat verhindert, dass der Ortskern von Predlitz überflutet wurde. Dass sich unser Herr Landeshauptmann Schützenhöfer gemeinsam mit Landeshauptmann Stv. Schickhofer persönlich ein Bild der Lage gemacht haben, ist sicher auch nicht alltäglich. Herr Landesrat Johann Seitinger hat beim Ortsaugenschein versprochen, dass mit dem BA03 zur hochwassersicheren Verbauung der Ortschaft Turrach ehestmöglich begonnen wird. Die Unternehmer mit Erdbaumaschinen und LKW aus unserer Gemeinde aber auch aus den Nachbargemeinden waren wieder einmal sofort zur Stelle. Die Einsatzkräfte wurden von der Bevölkerung sehr gut versorgt; laufend wurden Verpflegung, Mehlspeisen und Getränke zu den Rüsthäusern gebracht. Die Firma CC Pfeifer (Nah&Frisch-Filiale Stadl an der Mur) hat für zwei Tage die Verpflegung der Einsatzkräfte in Stadl an der Mur übernommen. Der Obmann der Brauerei Murau, Johann Lassacher, hat der FF Stadl an der Mur eine großzügige Getränkespende zukommen lassen. Man hat gesehen, wie gut der Zusammenhalt bei uns ist. Es hat sich aber auch gezeigt, dass, das Vorhalten von Vorräten, Treibstoff, usw. sehr sinnvoll ist. Dies kann nur jedem einzelnen empfohlen werden. Dass auch Feuerwehren aus anderen Gemeinden zum Einsatz gekommen sind, ist ebenfalls positiv zu erwähnen. Für die tausend ehrenamtlichen Stunden, die von allen aufgebracht wurden kann gar nicht genug Dank ausgesprochen werden. Das österreichische Bundesheer hat mit seinem Assistenz Einsatz wertvolle Arbeit geleistet. Oberleutnant Peter Kern jun. hat mit seinen Mannen wichtige Hilfe geleistet. Bei den Dienststellen der Wildbach- und Lawinenverbauung, Bundeswasserbau, ländlicher Wegebau, Straßenerhaltungsdienst, Bezirkshauptmannschaft, Polizei, Steiermarkbahn, Landesgeologen und vor allem bei den Grundbesitzern darf ich mich für die unbürokratische Zusammenarbeit bedanken.

In unserer Gemeinde sind ja sehr viele Unternehmer tätig, ihnen danke ich für Ihre Leistungen und wünsche ihnen weiterhin alles Gute. Die Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen bitte ich, bei Einkäufen und Beschaffungen sowie Arbeitsvergaben zuerst an unsere heimischen Betriebe zu denken. Die Gemeinde bemüht sich nach Kräften, dieses Prinzip auch zu leben. Nur alle gemeinsam können den Weiterbestand unserer Infrastruktur sichern. Wenn etwas geschlossen werden muss, ist es zu spät, dann hilft kein Jammern. Darum: „Unsere Betriebe nach allen Kräften stärken!“

Der Blumenschmuck unserer Häuser und Vorgärten war heuer wieder sehr liebevoll und gepflegt. Ebenso die öffentlichen Plätze. Man sieht immer wieder Urlauber, die unsere schönen Anlagen fotografieren. Wir haben das Privileg dort zu leben wo andere Urlaub machen. Ein großer Dank gilt auch all jenen die freiwillig eine Fläche pflegen für die sonst keiner zuständig ist. All das macht unsere Gemeinde zu einem lebenswerten Platz.

Nun zu den Geschehnissen aus der Gemeinde. Im ordentlichen Haushalt wurde eine Summe von ca. 4,5 Mio Euro veranschlagt. Der außerordentliche Haushalt schlägt sich mit ca. 2,9 Mio Euro zu Buche. Der Umbau im Gemeindeamt Stadl an der Mur steht kurz vor der Fertigstellung. Ich danke allen, für das Verständnis während der Bauphase. Die Räumlichkeiten sollten jetzt wieder für die nächsten Jahrzehnte tauglich sein. Wir erfüllen damit auch die gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf Arbeitnehmerschutz und Barrierefreiheit. Unser BildungsCampus läuft sehr gut, er findet bereits in der ganzen Steiermark Nachahmer, aber wir waren und sind die ersten!! Im Kindergarten Stadl an der Mur hat Frau Magdalena Pichler die Leitung übernommen. Die WC-Anlagen in der VS Stadl wurden saniert. Die Aula in der NMS wurde neu gestaltet, es wurden Holz Alu Fenster eingebaut und die Decke erneuert. Die Reitermühle in Stadl wurde mit einem neuen Lärchenbretterdach eingedeckt.

Die Hofzufahrtswege wurden neu gegradert und dringend notwendige Sanierungen an Gemeindestraßen durchgeführt. Mit dem neuen Klettersteig am Hohen Steg haben wir einen neuen Akzent für Einheimische und Gäste gesetzt; er erfreut sich großer Beliebtheit. Das gute Einvernehmen mit den Grundbesitzern ist sehr dankenswert.

Im Frühjahr dieses Jahres ist eine neue Abflussberechnung für den Paalbach in Auftrag gegeben worden. Die Wildbachverbauung des Moosalpenbaches auf der Turracherhöhe ist fast abgeschlossen, die Anrainer haben sich an den Kosten beteiligt, auch hier ein Dank an die

Grundbesitzer für die Bereitschaft zur Grundabtretung.
Bei der Freizeitanlage in Stadl an der Mur wurde am Fußballplatz eine automatische Beregnung und ein Rasenroboter angekauft. Unseren Fußballern wünsche ich viel Erfolg, Freude und verletzungsfreie Spiele. Am Tennisplatz wurde eine Flutlichtanlage errichtet, dies ermöglicht eine Verlängerung der Spielzeit.
Mit der Sanierung der Wasserversorgungsanlage in Stadl an der Mur wurde begonnen, die alten Leitungen aus den 1950er Jahren haben ausgedient. Auf der Turracherhöhe ist ebenfalls die Erneuerung der Wasserleitung in Angriff genommen worden. Sehr erfreulich ist, dass wir alle acht neuen Bauplätze in Stadl an der Mur an Jungfamilien verkaufen konnten. Sie werden in spätestens fünf Jahren bebaut sein. Heuer haben wir in unserer Gemeinde acht Rohbauten. Es ist schön, dass sich wieder vermehrt junge Menschen entschließen, ihren Lebensmittelpunkt in Stadl-Predlitz zu haben.
Allen Häuslbauern wünsche ich viel Schaffenskraft sowie alles erdenklich Gute. Im Herbst wurde vom Gemeinderat beschlossen, in Steindorf eine Fläche von zwei Hektar für weitere Bauplätze für Jungfamilien anzukaufen. Dem Verkäufer gilt ein aufrichtiger Dank für die Verhandlungen und Gespräche, welche auf Augenhöhe geführt wurden.
Abschließend darf ich mich bei Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wünsche Ihnen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2020 viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister

Johannes Rauter

# Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

Zu schnell sind die letzten fünf Jahre vergangen. Ich habe mich als Vizebürgemeister mit meinem SPÖ-Gemeinderats-Team bemüht, im Sinne der Bürgerwünsche im Gemeinderat zu agieren. Ihre Wünsche und Ihre Anliegen sind im Rahmen unserer Möglichkeiten und der Finanzierbarkeit umgesetzt worden, wie z.B folgende aufgelistete Projekte:
• Bildung (BildungsCampus: Kindergarten Stadl & Predlitz, VS Stadl & Predlitz und Neue Mittelschule Stadl)
• Ärztliche Versorgung (Grundstück für eine neue Zahnarztpraxis und ein Grundstück für eine Allgemeinmedizinerpraxis)

• Leistbares Wohnen (Ankauf neuer Bauflächen; neue Bauplätze)
• Altenpflege, Vereinsförderung, Flutlichtanlage, Sportplatzbewässerung und viele weitere Anliegen.
Künftig werde ich mich vermehrt für eine gerechte Aufteilung der finanziellen Mittel auf alle Ortsgebiete einsetzen.
• Der Dank gilt allen Vereinen und deren Mitglieder, die bei der Gestaltung des Dorflebens unermüdlich mitarbeiten und damit einen großen Beitrag zu unserem Allgemeinwohl liefern.
• Das neue Gemeindebuch ist im Entstehen, wir dürfen uns schon jetzt darauf freuen, für die nächsten Jahre ein schönes Geschichtsdokument in den Händen zu haben.
• Das Gemeindeamt erstrahlt nach 45 Jahren renoviert im Innenbereich in neuem Glanz - also ein Christkindl für uns alle.
• Ich habe mit meinem Team, die für die Bürger wichtigen Angelegenheiten unterstützt, die finanzierbar und nachhaltig sind.
• Schauen wir also gemeinsam hoffungsvoll in die Zukunft, die Arbeit für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, ist mir ein wichtiges Anliegen, gibt es doch noch eine Menge zu erledigen.
• Glück & Unglück liegen nah beieinander, wie wir in den letzten Wochen erleben mussten. Der Hochwasserschutz in Predlitz hat seine Bewährungsprobe erlebt. Die Kritik an Optik und Größe dürfte zu Gunsten der Funktionalität und Sicherheit verstummt sein. Vielen Dank an alle Einsatzkräfte unserer Gemeinde für ihre unermüdliche Arbeit. Den Bürgerinnen und Bürgern danke ich für die Disziplin und das Verständnis in dieser Katastrophensituation im November 2019. Gott sei Dank hat es keine Personenschäden gegeben.
• Viele weitere Projekte hat unser Bürgermeister in seinem Bericht bereits erwähnt.
Abschließend möchte ich mich bei Herrn Bürgermeister Johannes Rauter und dem Gemeinderat, sowie den Bediensteten im Innen- und Außendienst recht herzlich für die konstruktive und gute Zusammenarbeit bedanken. Wir alle sind Gemeinde!
Ich wünsche Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger, Jung und Alt, ein erfolgreiches, friedliches aber vor allem Gesundes Jahr 2020.

Ihr Vize-Bürgermeister

Wolfgang Schlick





# Aus dem Gemeindegeschehen…

Ehemaliges Gemeindeamt in Predlitz verpachtet: Christian Salentinig und Mag. Walter Prodinger haben seit 01. Februar mit ihrer neu gegründeten Firma S & P GmbH die Büroräumlichkeiten im Erdgeschoß des ehemaligen Gemeindeamtes in Predlitz gepachtet. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Personelles: Seit 01. April wird das Team am Bauhof Predlitz durch Thomas Karner verstärkt. Der gelernte Zimmerer ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Thomas Karner übernimmt die Tätigkeiten von Ferdinand Feuchter, der krankheitsbedingt vorzeitig in den Ruhestand getreten ist.

Bürgerversammlung: Am Freitag, den 15. Februar wurde im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Predlitz die diesjährige Bürgerversammlung abgehalten. Neben zahlreich erschienen Bürgerinnen und Bürgern konnte Bürgermeister Johannes Rauter den Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes Murau, Herrn Johannes Miedl, MA und den Verleger Wolfgang Hager vom Wolfgang Hager Verlag als Gastreferenten sowie Frau Genoveva Wallner persönlich begrüßen. Johannes Miedl referierte über die Problematik des Biomülls in unseren Restmülltonnen und Wolfgang Hager gab einen Zwischenbericht über die Realisierung des neuen Gemeindebuches von Stadl-Predlitz. Genoveva Wallner las aus ihrem neu erschienen Buch „Gach werd's wieda liacht, werd a Sterndl Dir gschenkt…" Bgm. Rauter brachte einen umfassenden Rückblick über die zahlreich realisierten Projekte im abgelaufenen Jahr und einen Ausblick auf die geplanten 23 AOH-Vorhaben im laufenden Jahr.

BildungsCampus Stadl-Predlitz: Pensionierung unserer langjährigen Schulleiterin Inge Noggler Nach sieben Jahren Schulleitung und nach über 40 Dienstjahren ist Inge Noggler mit Ende Februar in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen. Am 28.02.2019 wurde Frau Noggler bei einem Beisammensein von Bürgermeister Johannes Rauter, Vizebürgermeister Wolfgang Schlick und Schulqualitätsmanager Roman Scheuerer in den Ruhestand verabschiedet. Im Zuge dessen wurde Stephanie Rottensteiner mit der Schulleitung betraut. Auch die Ehrung „Dank und Anerkennung" wurde Frau Noggler von der Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner im Namen des Landes Steiermark für ihre langjährigen Dienste verliehen. Vor allem ihre Arbeit und ihr persönliches Engagement für die Entstehung des BildungsCampus Stadl-Predlitz wurden von Frau Meixner hervorgehoben und gelobt. Es bedarf großen Einsatzes, ein solch innovatives Konzept in einer Schule einzuführen. Diesen Einsatz zeigte Frau Noggler nicht nur als Direktorin und als Lehrerin, sondern auch als Kollegin. So führte sie mit ihrer Erfahrung und mit ihrem Know-How das neu aufgestellte Team des BildungsCampus ins hiesige Schulgeschehen ein. Sie unterstützte das Team immerzu, indem sie ein offenes Ohr für jegliche Anliegen und Fragen hatte. Vielen Dank für die jahrelange Unterstützung und für die tolle Arbeit. Du wirst im Team des BildungsCampus Stadl-Predlitz sehr fehlen!

Zehn Kinder nutzten das Angebot im Gemeindekindergarten Predlitz und verlängerten um weitere vier Wochen. Die Gemeinde ist auch weiterhin bemüht, bei entsprechendem Interesse den Kindergarten in Predlitz auch in den Sommerferien für vier Wochen zu öffnen.

Bauplätze „Pink 2“: Ein wahrer Bau-Boom hat in Stadl eingesetzt! Alle acht Bauplätze bei den sogenannten „Pink2-Gründen“ sind verkauft und mit der Errichtung der ersten Einfamilienhäuser wurde bereits begonnen. Wir wünschen den Bauwerbern alles Gute!

Rechnungsabschluss 2018: Das Jahr 2018 konnte aufgrund konsequenter und sparsamer Haushaltsführung sehr positiv abgeschlossen werden. Immerhin werden jährlich mehr als 7,9 Mio. Euro an Gemeindebudget abgewickelt. Im ordentlichen Haushalt konnte ein Soll-Überschuss von 156.763,47 Euro erwirtschaftet werden; im außerordentlichen Haushalt wurden sehr viele Vorhaben abgeschlossen. Der Verschuldungsgrad unserer Gemeinde liegt aktuell bei 7,00 % und damit deutlich unter dem Landesdurchschnitt. Ein herzlicher Dank allen, die zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben.

Wasserleitungsordnung beschlossen: Der Gemeinderat der Gemeinde Stadl-Predlitz hat in der Sitzung am 15. März 2019 eine neue Wasserleitungsordnung beschlossen, welche auf unserer Homepage nachzulesen ist. (www.stadl-predlitz.gv.at/VERORDNUNGEN.234.0.html)

Sanierung Gemeindewohnungen: Im Wohnhaus Steindorf 21 und im Wohnhaus Turrach 22 wurden jeweils zwei Wohnungen generalsaniert. Beide Wohnungen sind bereits vermietet.

Flutlichtanlage für den Stadler Tennisplatz: Im Rahmen der Vereinsförderung wurde die Errichtung einer Flutlichtanlage am Tennisplatz in Stadl durch die Gemeinde finanziert. Die Errichtung erfolgte in Eigenregie durch die Mitglieder der Sektion Tennis.

Durch die Graderaktion der Landwirtschaftskammer Steiermark und unter finanzieller Mithilfe der Gemeinde Stadl-Predlitz konnten heuer wieder rund 15.300 lfm Hofzufahrtswege saniert werden.

Ebenso wurden zahlreiche desolate Abschnitte von Gemeindestraßen um rund 170.000,00 Euro saniert.

Freizeitanlage Stadl: Zur Unterstützung der aufwendigen und professionellen Rasenpflege wurden in Zusammenarbeit mit der Firma EUROGREEN für den Sportplatz der Freizeitanlage Stadl eine automatische Beregnungsanlage sowie ein Mähroboter angeschafft.

Visitation unseres Diözesanbischofs: Eine Ehre besonderer Art wurde uns am 14. Mai 2019 zuteil: Unser Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl hielt Visitation im neuen Seelsorgeraum und beehrte uns mit seiner Anwesenheit im ehemaligen Pfarrhof in Predlitz. Dort erwartete ihn eine hohe politische Delegation – die zweite Landtagspräsidentin Manuela Khom, Bezirkshauptmann Dr. Florian Waldner, sowie die Bürgermeister Gerhard Stolz (Krakau), Johann Fritz (Ranten), Rudolf Mürzl (Schöder), Thomas Kalcher (Murau), Cäcilia Spreitzer (St. Georgen am Kreischberg) und Johannes Rauter (Stadl-Predlitz). Die tiefgründigen Gespräche über die „Zukunft der Kirche in unseren Gemeinden“ wurden durch eine exzellente Weinverkostung vom Weingut Hutter (Südoststeiermark) und einem Käsebuffet vom Graglerbauer (Ramingstein) begleitet bzw. abgerundet. Herzlichen Dank an die Firma Trippl als Besitzer des ehemaligen Pfarrhofes für die Benützung der Räumlichkeiten.

Rahmenvertrag über die Durchführung der Totenbeschau: Um bei Verhinderung des Distriktsarztes eine rasche Totenbeschau zu gewährleisten, ist eine vertragliche Regelung mit befugten Ärzten notwendig. Neben den bereits vertraglich fixierten Ärzten Dr. Andrea Heitzer (Murau), Dr. Christine Seber (Murau), MR Dr. Friedrich Seidl (St. Georgen a. Kreischberg) und MR Dr. Balthasar Rauter wurden nun auch mit Frau Dr. Claudia Trink und Herrn Dr. Klaus Paier – als designierte Nachfolger von MR Dr. Rauter – vertragliche Vereinbarungen getroffen. Die Liste der vertraglich gebundenen Ärztinnen und Ärzte sowie eine Checkliste für en Sterbefall findet man auf der Homepage der Gemeinde. www.stadl-predlitz-gv.at/Pfarre/Todesfall

v.l.n.r.: Petre Solomes, Franz Hutter, Cäcilia Spreitzer, Manuela Khom, Rosa Hojas, Thomas Mörtl, Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl, Thomas Kalcher, Rudolf Mürzl, Martin Lienhart, Johann Fritz, Florian Waldner, Gerhard Stolz und Johannes Rauter

Wildbachverbauung Moosalpenbach Turracherhöhe: Die Gemeinde Stadl-Predlitz bemüht sich laufend, die Sicherheit ihrer Bewohner zu verbessern. So ist es sehr erfreulich, dass mit dem Baubeginn der Wildbachverbauung beim Moosalpenbach ein weiterer Schritt erfolgt ist. Die Planung und Ausführung liegt in den bewährten Händen der Wildbach- und Lawinenverbauung Scheifling. Es wird ein kleiner Geschiebefang für ca. 300m³, ca. 250 lfm ausgesteintes Gerinne und mehrere Holzkästen errichtet. Die Gesamtbaukosten von ca. € 550.000 teilen sich: Bund 58%, Land Steiermark 15% und Gemeinde 27%. Dass die betroffenen Anrainer sich ebenfalls an der Finanzierung beteiligen ist ebenfalls positiv zu erwähnen. „Ein großer Dank gilt allen, die einen Beitrag zur Umsetzung dieses Projektes geleistet haben, ganz besonders den Grundbesitzern die den erforderlichen Grund abgetreten haben.“ so Bgm. Johannes Rauter

Neues Einsatzfahrzeug übergeben: Am 8. September erfolgte die feierliche Segnung und offizielle Inbetriebnahme des neuen Mehrzweckfahrzeuges-Allrad (MZFA) für die Turracherhöhe. Das neue Einsatzfahrzeug ist im Sommer mit normalen Reifen unterwegs, im Winter bewegt es sich jedoch durch einen Raupenantrieb fort. Weiters verfügt das Fahrzeug über zwei Seilwinden, eine Tragkraftspritze und eine MicroCAFS-Anlage (CAFS = Compressed Air Foam System = Druckluftschaumanlage)“. Der Ford Ranger - geliefert vom Autohaus Prodinger - ist universell ausgerüstet und ersetzt das in die Jahre gekommene Kleinlöschfahrzeug (KLF). Da sich das Löschgebiet der Turracherhöhe über zwei Bundesländer erstreckt, wurde dieses Fahrzeug mit öffentlichen Mitteln aus beiden Ländern finanziert, wobei ein nicht unerheblicher Teil aus der Kameradschaftskasse der FF Reichenau und aus Spenden der Betriebe kommt. Die Patenschaft wurde von Susanne Pertl, Bettina Pertl, Caroline Schmid, Martina Gruber und Christina Brandstätter übernommen.

Sanierung Reitermühle in Stadl: Die mehr als 120 Jahre alte Reitermühle in Stadl wurde im Jahre 1993 revitalisiert. Nach nunmehr 26 Jahren ist eine neuerliche Sanierung notwendig. Dank der Fa. HPT Kellner GmbH erstrahlt das Dach bereits mit doppelter Lärchenbrettereindeckung.

regioMOTION Kindersportcamp in Stadl-Predlitz nach dem Motto Spiel, Spaß und ganz viel Bewegung: In der zweiten Ferienwoche ging das erste regioMOTION Kindersportcamp powered by Raiffeisenbank in der Gemeinde Stadl-Predlitz über die Bühne. 18 Kinder durchlebten eine Woche voller Spiel, Spaß und Bewegung. Von koordinativen Bewegungsaufgaben, Spielen zur Förderung der Gruppendynamik, über Völkerball, Brennball, Technikschulung mit der Frisbeescheibe bis hin zu Hindernisparcours war für jeden etwas dabei. Als kleines Highlight galt der extra einstudierte Camptanz, der zum Abschluss gemeinsam mit Foxy, dem Maskottchen von regioMOTION, für die Eltern aufgeführt wurde. Die Gemeinde Stadl-Predlitz förderte die Teilnahme mit € 35,-- pro Kind. Terminvorankündigung: Das regioMOTION Kindersportcamp 2020 findet im nächsten Jahr in der sechsten Ferienwoche, also von 17. bis 21. August 2020 statt.

Weiteres Bauland: Aufgrund der großen Nachfrage nach Bauland hat die Gemeinde ca. zwei Hektar Land angekauft, um dort künftig vollaufgeschlossene Bauplätze anbieten zu können. Das künftige Bauland liegt in östlicher Richtung der zuletzt realisierten „Pink-Gründe“; Interessierte sind eingeladen, ihr Kaufinteresse am Gemeindeamt Stadl-Predlitz kundzutun.

**Laurena Feuchter** | 23.12.2018
Eltern: Birgit und Martin Feuchter

**Noah Kern** | 22.02.2019
Eltern:Magdalena Kern und David Tschaudi

**Elina Perlet** | 22.05.2019
Eltern: Stefanie Perlet und Markus Schlick

**Sophie Wallner** | 11.01.2019
Eltern: Katja und Rupert Wallner

**Alexandra Hofer** | 02.04.2019
Eltern: Karin und Georg Hofer

**Olivia Békési** | 18.07.2019
Eltern: Enikő Ráczová und Robert Békési

**Lia Podlipnig** | 17.01.2019
Eltern: Jessica Podlipnig und Marcel Kalsberger

**Clara Weilharter** | 04.04.2019
Eltern: Renate Weilharter und Erwin Pöllitzer

**Julian Bernhard Lassacher** | 22.07.2019
Eltern: Bianca Lassacher und Bernhard Dröscher

**Dominik Gubani** | 18.01.2019
Eltern: Monika-Marianka Macec und Petru Gubani

**Jakob Pfeifenberger** | 28.04.2019
Eltern: Annemarie Berger und Anton Pfeifenberger

**Jakob Hofer** | 30.09.2019
Eltern: Beate und Robert Hofer

**Philipp Bogensperger** | 19.01.2019
Eltern: Pia Verena Bogensperger und Anton Pöllitzer

**Hannah Jasmin Weitgasser** | 03.05.2019
Eltern: Jasmin Weitgasser und Manuel Hörbinger

**Ben Rabitsch** | 06.10.2019
Eltern: Melanie Grillhofer und Peter Rabitsch

**Ireen Geißler** | 08.10.2019
Eltern: Elke Geißler und Franz Bergthaler

**Amelie Egger** | 30.11.2019
Eltern: Daniela und Christian Egger

Ein herzlicher Dank für das Überbringen der Babypakete seitens der Gemeinde an Frau GR Karin Dröscher und an Frau Manuela Rauter.

**BABY- und KLEINKINDTREFF jeden ersten Dienstag im Monat im KIGA Predlitz. Infos bei Andrea Rauter unter Tel. 0676/87 49 35 37**

# Den Bund fürs Leben...

Christian Gfrerer & Verena Zuegg

Josef Egger & Angelika Ansperger

Karl Lassacher & Claudia Buchstätter

Martin Gruber & Silvia Dröscher

Stefan Dröscher & Jasmin Reinmüller

Stefan Knoll & Stefanie Frick

Stefan Prodinger & Christina Hoffmann

Werner Karner & Ruth Wernisch

Wimmer Christian & Wieland Elisabeth

# Geburtstagsjubilare 2019

## 95
Ebner Maria

## 90
Pfeifenberger Frieda
Weilharter Josef
Schaffer Anna
Fellner Katharina
Rottensteiner Marianne
Ortner Renate Anna Katharina
Steinwender Franz
Lassacher Anna
Reinmüller Friederika

## 85
Mürzl Gabriel
Tschaudi Martha
Edlinger Aloisia Theresia
De Monte Eduard Lorenz
Brunner Kurt
Mohr Kordula

## 80
Landschützer Ludwig
Egger Rosina
Moser Ignaz
Lassacher Erna
Egger Josef
Feiel Brunhilde
Zechner Gabriela
Kollau Paula
Pieber Friedolin Theodor

## 75
Feuchter Erwin Josef
Rauter Theresia
Feiel Katharina
Straßl Friedegund
Hofer Margarethe
Lassacher Margarete
Ofner Ewald Peter
Taube Michaela
Podlipnig Josef Anton Felizian
Geißler Alois
Güttersberger Anna
Egger Franz
Salentinig Erik Siegbert
Wind Lambert
Gerold Christa
Edlinger Otto
Dröscher Bruno Josef
Feuchter Hubert
Walzl Ulrike Elisabeth
Tockner Siegfried Ladislaus

## 75
Pichler Maria
Heger Heinz Helmut
Fuchsberger Hilda

# Wir gratulieren zur…

**„Silbernen Hochzeit“ …**
Gordana und Toma Stjepanovic, Predlitz
Hannelore Maria und Johann Dröscher, Sonnberg
Margot Maria und Karl Heinz Feiel, Steindorf
Helga Agnes und Heinrich Dröscher, Pichl

**„Goldenen Hochzeit“…**
Waltraud und Kurt Trinker, Sonnberg
Christine Maria und Franz Egger, Predlitzwinkel
Veronika und Alois Macheiner, Predlitzwinkel
Malwine und Alois Geißler, Stadl an der Mur
Christine Maria und Helmut Feuchter, Eben
Regina und Helmut-Julius Botsch, Stadl an der Mur

**„Diamantenen Hochzeit“…**
Maria und Josef Weilharter, Einach

# Wir gratulieren…

**Zum Abschluss der Ausbildung „Dipl. Pflegemanagerin“ und wünschen für die neue Aufgabe als Pflegedirektorin in der Landesklinik Tamsweg alles Gute…**
Martina Moser, Sonnberg

**Zur bestandenen Matura…**
Nicolas Elsnik, Steindorf

**Zur Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Restaurantfachfrau gratulieren wir sehr herzlich…**
Vanessa Taferner, Turrach

GDE Geburtstagsfeier GH Ortner

GDE Geburtstagsfeier Steinerwirt

GDE Geburtstagsfeier Muster-Stüberl





# Bericht Dr. Klaus Paier

Sehr geehrte Bevölkerung von Stadl-Predlitz und Umgebung!

Ich freue mich Ihnen mitzuteilen, dass ich mit 01.01.2020 die Kassenpraxis für Allgemeinmedizin in Stadl-Predlitz von MR Dr. Balthasar Rauter übernehmen darf. Die medizinische Betreuung der Bevölkerung wird sowohl durch mich, Dr. Klaus Paier, als auch durch die Wahlärztin Dr. Claudia Trink möglich sein. Als allgemeinmedizinische Ordination sind wir Ihr erster Ansprechpartner für alle gesundheitsrelevanten Fragen. Neben der Allgemeinmedizin sind uns sowohl die Vorsorgemedizin, als auch die Versorgung von Notfällen ein großes Anliegen. Aufgrund unserer zusätzlichen Facharztausbildung als Anästhesisten, Intensiv-, Schmerz- und Palliativmediziner wird sowohl die medikamentöse, als auch die invasive Schmerztherapie einen wichtigen Platz einnehmen. Neben der schulärztlichen Tätigkeit ist es uns auch wichtig geriatrische und palliative Patienten zu betreuen und zu begleiten. Mit der Hausapotheke, die täglich beliefert wird, gelingt uns die Sicherstellung der medikamentösen Basisversorgung in unserem Sprengel.

Durch die neuen, ausgeweiteten Öffnungszeiten wird es an der gewohnten Adresse in Steindorf 1, Stadl an der Mur noch leichter sein, Antworten auf medizinische Fragen zu erhalten.
Wir hoffen, Sie alsbald in unserer Ordination begrüßen zu dürfen.
Bleiben Sie gesund!

Ihr
Dr. Klaus Paier

Dr. Klaus Paier
Kassenarzt für Allgemeinmedizin
Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin
Tel. 03534 2419

Ordinationszeiten:

MO 7:30 bis 12:00 und 17:00 bis 19:00
Di 7:30 bis 12:00
Mi 7:30 bis 12:00
Do 7:30 bis 12:00 und 17:00 bis 19:00
FR 7:30 bis 12:00

Dr. Claudia Trink
Wahlärztin für Allgemeinmedizin
Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin
Ordination nach Vereinbarung unter der Tel. Nr. 03534 2419

# Bericht Dr. Balthasar Rauter

Liebe Bevölkerung von Stadl-Predlitz und Umgebung!
Kurz vor meiner Pensionierung als Allgemeinmediziner in Stadl-Predlitz möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich bedanken. Unzählige Menschen durfte ich in schönen, aber auch in schwierigen und traurigen Zeiten begleiten und ärztlich behandeln. Für mich war die Arbeit mit und für Patienten immer sehr interessant und erfüllend. Der Zeitpunkt meines beruflichen Abschieds ist aber gut gewählt. Die allgemeinmedizinische Versorgung unserer Bevölkerung konnte mit Herrn Dr. Klaus Paier und Frau Dr.in Claudia Trink sehr gut abgesichert werden. Ein besonderer Dank gebührt auch meinem gesamten Team für die gewissenhafte und loyale Zusammenarbeit!

Ich wünsche Ihnen/Euch allen viel Gesundheit und ein Leben in Freude und Zufriedenheit!

Ihr/Euer

MR Dr. Balthasar Rauter

# † Wir trauern um

Flora Binggl (92), Weidenhof
Marianne Gell (82), Weidenhof
Paula Maria Steinberger (90), Weidenhof
Helene Wegscheidler (69), Weidenhof
Eleonore Macheiner (87), Weidenhof
Stephanie Seidl (96), Weidenhof
Helmut Herwig Brunner (56), Pirning
Katharina Engel (86), Weidenhof
Helmut Rudolf Hardt (69), Steindorf
Franz Simon Hofer (70), Weidenhof
Friedrich Karner (89), Predlitzwinkel
Theresia Fuchsberger (94), Weidenhof
Matthias Bergmüller (88), Weidenhof
Romana Keltscha (67), Stadl an der Mur
Theresia Schiefer (90), Weidenhof
Elisabeth Genser (93), Weidenhof
Valentin David Rauter (86), Weidenhof
Josefine Toefferl (75), Weidenhof
Karina Elisabeth Feuchter (47), Steindorf
Mathilde Ernestine Schifer (80), Stadl
Rudolf Johann Toppler (76), Weidenhof
Ernestine Moser (66), Murau
Franz Mohr (85), Weidenhof
Cäcilia Lintschinger (88), Weidenhof
Maria Ofner (85), Weidenhof
Rudolf Holzleitner (81), Weidenhof
Hans Heribert Zmugg (79), Weidenhof
Hubert Moder (62), Stadl an der Mur
Alois Lindschinger (57), Murau
Johann Winterheller (91), Weidenhof
Genoveva Wallner (92), Steindorf
Franz Fritz (84), Steindorf
Heinrich Egger (88), Predlitzwinkel
Josef Zeller (84), Sonnberg
Sigrid Gerlinde Dröscher (54), Sonnberg
Reinhard Maier (52), Paal
Veronika Tschaudi (90), Stadl an der Mur
Paula Kocher (95), Weidenhof
Elfriede Kroneis (78), Weidenhof
Alfred Egger (92), Predlitzwinkel
Maria Körbler (84), Weidenhof
Katharina Landschützer (93), Einach
Manfred Moder (66), St. Georgen am Kreischberg
Josef Greschitz (83), Weidenhof

# Aus unserem Gemeindekindergarten Predlitz

Verschiedenste Aktivitäten machen das Leben im Kindergarten bunt.

Unser Kindergartenausflug im Juni des vergangenen Kindergartenjahres führte uns auf Wunsch vieler Familien wieder nach Straßwalchen in den großen „Märchen- und Freizeitpark Fantasiana“. Neben dem Besuch in Pilzhausen, dem Besichtigen der Märchenstationen, dem Besuch im Märchenwaldtheater, hatten die Kinder sehr viel Spaß und Spannung bei einer Afrika- Safarie per Jeep und Floss, Wildwasserfahrt, einer Fahrt mit der Westerneisenbahn, Fahrt ins Dinoland und vielem mehr.

Sehr vielfältige Eindrücke konnten auch wieder beim Aktivtag mit der FF Predlitz gesammelt werden. Neben der sportlichen Betätigung beim Pumpen und Spritzen, dem Erkunden der Feuerwehrautos war auch das Erklettern der Fahrzeugleiter oder sogar die Eroberung des Turmes eine große Herausforderung.

Für unsere 4 Schulanfängerkinder gab es diesmal einen Abschlussausflug auf die Turracherhöhe. Nach dem sehr interessanten Besuch mit persönlicher Führung durch Hr. Kranzlbinder im schönen Steinemuseum, durfte die Buben Zeit am Almrundweg bewusst erleben und zu guter Letzt auch noch Spass beim Sommerrodeln erleben.

Wir haben das Kindergartenjahr 2018 / 19 mit einem lustigen Stationen- Sommerfest abgeschlossen, aber danach wieder 4 Wochen Sommerkindergarten in einer bunten Altersmischung mit Schulkindern verbracht.
Unsere kleinen Sommerausflüge führten uns zum Minigolfspiel nach Tamsweg und auf Spurensuche der Bergknappen zu Ramingstein.

Mit 13 Kindern sind wir wieder ins neue Kindergartenjahr gestartet und bereits zu einer sehr netten Gemeinschaft zusammengewachsen.
Als Vorbereitung zum Erntedankfest, das wieder zusammen mit der Pfarrbevölkerung gefeiert wurde, durften wir Kürbisse vom Acker der Fam. Hartl vlg. Schaffer holen.
Beim Erntedankfest konnten wir uns mit Lied und Spruchgut einbringen.

Zum Thema „Den Herbst mit allen Sinnen erfahren“ haben die Kinder Kastanien für eine Kastanienbadewanne, sowie Blätter für ihren Blätterkasperl gesammelt. Weitere schöne Blätter wurden ins Herbstkunstwerk eingearbeitet. Aus den herbstlich bunten Bildern entstand eine schöne Vernissage.

Schöne Feste rund um St. Martin, Advent, Nikolaus, Rorate und Weihnachten werden das Kalenderjahr abrunden. Wir freuen uns auf eine schöne sinn-erfüllte Zeit.

Wir wünschen allen Lesern und im Besonderen den Familien mit Kindern
fröhliche Weihnachten und darüber hinaus ein Jahr voller glücklicher segenreicher Tage.

Besuch bei der FF Predlitz-Turrach

Besuch bei der FF Predlitz-Turrach

Sommerfest

Besuch bei der Imkerin

Ausflug Fantasiana

Myhtos Edelstein

Herbstspaziergang





volkshilfe.

# Kindergarten Stadl/Mur

Wir haben unser Kindergartenjahr 2019/2020 im September mit 20 Kindern gut gestartet. Im Oktober wurde die Kindergartenleitung von Sieglinde Süssenbacher an Magdalena Pichler übergeben. Nicht nur Magdalena ist neu im Kindergarten, sondern auch insgesamt 12 Kinder. Deshalb passt der Name unserer Gruppe heuer auch sehr gut zu uns: „Zwergengruppe“.
Im Oktober und November war schon einiges los. Wir haben Brezen gebacken, eine Kürbissuppe gekocht und den Herbst im Garten genossen. Unser Highlight war das gemeinsame Laternenfest am 08.11.2019.
Auch heuer haben wir wieder die Bewohner im Weidenhof besucht. Wir haben für sie gesungen, die Martinslegende aufgeführt und ihnen mit unseren Laternen den Tag erhellt.

Gruppenfoto 2019/2020

Im Kindergarten ist es von großer Bedeutung, Feste und Feiern zu erleben. Nach Erntedank und Laternenfest freuen wir uns auf die Adventszeit. Wir werden in der Vorweihnachtszeit unseren Adventkranz binden, basteln, singen, Kekse backen und vieles mehr.

Gemeinsam freuen wir uns auf ein erlebnisreiches, gemeinschaftliches und farbenfrohes Kindergartenjahr.
Wir wünschen euch allen, frohe und besinnliche Festtage!

Den Herbst im Garten genießen

Brezen backen

Laternenfest

Geburtstagsfeier

# Volksschule Predlitz

Im Schuljahr 2019/20 besuchen 9 Mädchen und 12 Knaben die VS Predlitz. Um den Schulalltag abwechslungsreich zu gestalten, ergänzen lustige und lehrreiche Veranstaltungen und kreative Projekte den Unterricht. Auch unternehmen wir heuer wieder gemeinsame Aktivitäten mit den Bildungseinrichtungen im Schulcampus Stadl-Predlitz.

Gleich in der ersten Schulwoche wanderten wir bei herrlichem Wetter zur Burg
Finstergrün. Dort nahmen die Kinder an einer Burgrally teil. Das „Waschweib Marie“ begleitete die als kleine Knappen verkleideten Schüler. Dank ihrer kindgerechten Führung erlebten die Kinder einen aufregenden und spannenden Tag.

Welche Sprache spricht die Trommel?
Dies war das Motto des Trommelworkshops mit Herrn Thomas Puch. Nach der Vorstellung verschiedener Trommeln und einer kurzen Darbietung seinerseits durften die Schüler mit viel Hingabe und Vergnügen drauflos trommeln und schulten dabei ihr Gehör und ihr
Gefühl für Takt und Rhythmus.

Um die schulische Leistung der Kinder auf spielerische Art und Weise zu steigern und so die Konzentration zu fördern, wird an unserer Schule im Turnunterricht zur Zeit ein Bewegungsprogramm mit 12 Einheiten durchgeführt Kort. X Trainerin, Frau Christina Santner leitet dieses wissenschaftlich fundierte Konzentrationstraining.

Ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest, sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr
wünscht das Lehrerteam der VS Predlitz

Kort.X

Trommelworkshop

Geheimnisvolle Bergwelten Ramingstein





# Aus der Volksschule Stadl/Mur

Auch die VS Stadl startete mit Motivation und Power in das neue Schuljahr. 28 SchülerInnen besuchen die 2-klassige Volksschule. In diesem Schuljahr gab es keine Änderungen im Lehrerteam.

In der ersten Schulwoche fand unser Wandertag statt. In diesem Jahr gingen wir vom Schloss Goppelspach zum Hiasbauer und über den Radweg wieder zurück zur Schule. In diesem Sinne ein großes Dankeschön an Herrn Simon Autischer, welcher uns bei seiner Hütte mit Getränken versorgte.

Bereits Ende September fand das Campusprojekt „Sprache“ statt. An diesem Projekt beteiligten sich die VS Predlitz, VS Stadl und die NMS Stadl. An diesen 3 Projekttagen lernten die Kinder einiges über andere Länder, sei es in kulinarischer, geografischer oder sprachlicher Form. Auch unsere ungarischen Kinder wurden gefordert, uns ihre Sprache näher zu bringen.
Einige Aussagen der Kinder über das Projekt:
Mir hat das Sprachenprojekt gefallen weil,…

Wandertag

Im Gegensatz zum letzten Schuljahr wurde die Radfahrprüfung bereits im Herbst abgelegt. (Foto) Weiteres finden auch im November unsere alljährlichen Schwimmtage im Hallenbad Murau statt.
Unsere nächste große Veranstaltung ist die Campus-Weihnachtsfeier am 19.Dezember, wo bereits ab November fleißig geprobt wird.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine besinnliche Adventzeit und einen guten Start ins Jahr 2020

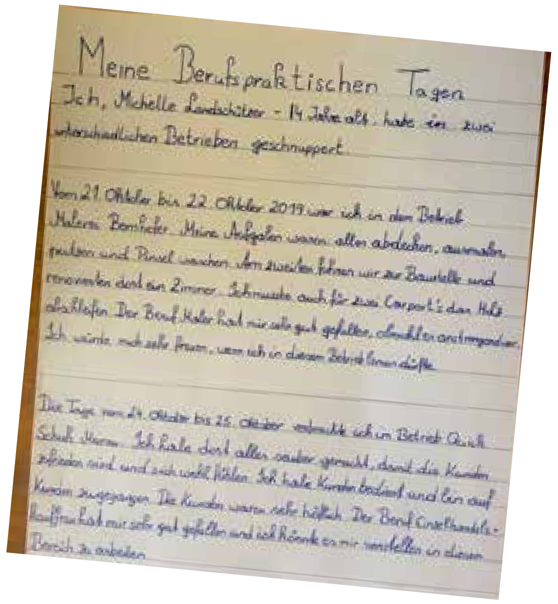
Das Lehrerteam der VS Stadl/Mur

Radfahrprüfung

# Neue Mittelschule Stadl

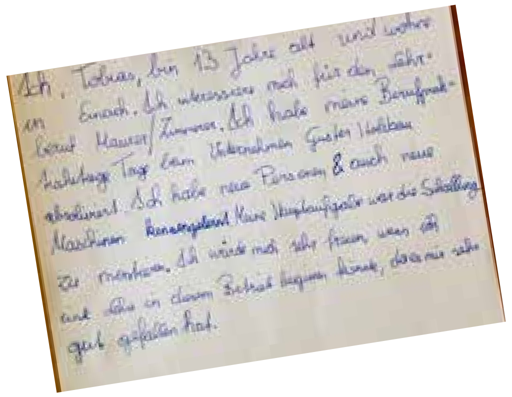
**Wir alle leben unter derselben Sonne**

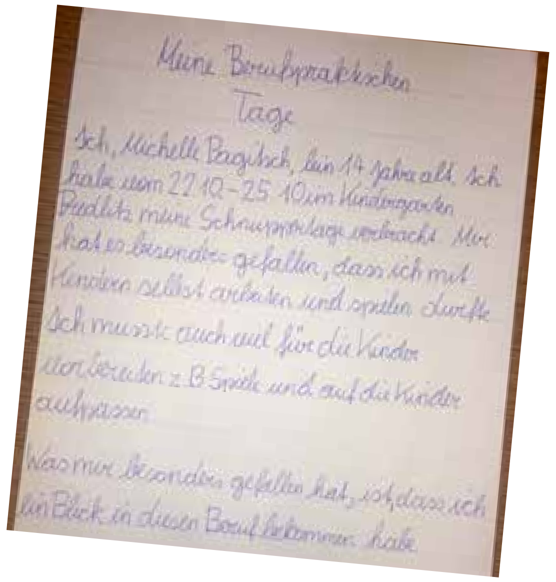
Vom 25.09. bis 27.09.2019 wurden im Zuge des europäischen Tages der Sprache im Bildungscampus Stadl-Predlitz die dort gelehrten und gelernten Sprachen Deutsch, Englisch und Italienisch in den Mittelpunkt gerückt. Dies passierte im Projektunterricht, indem an jedem Tag eine andere Sprache behandelt wurde. Gestartet wurde mit Deutsch und dem Schwerpunkt Märchen. Bei unterschiedlichen Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen und ihre Kreativität in Bezug auf Märchen darlegen. So zauberten die SchülerInnen verwunschene Wälder, Hexenhäuser und Rapunzeltürme hervor.
Der Donnerstag stand ganz im Zeichen unseres Nachbarlandes Italien. Die NMS Stadl an der Mur kann seit Herbst 2019 durch ein gefördertes Erasmus+ Projekt eine Schule in Fagagna (Udine) zu seinen Partnern zählen. Das Motto lautete demnach „Andiamo in ITALIA". Dies erfolgte auf verschiedenen Ebenen: Sprachlich, kulinarisch, musikalisch und geographisch.
Am dritten Tag des Projektes stand die Gestaltung des Schulhauses sowie Englisch im Zentrum. Um zu zeigen, dass alle Menschen unter derselben Sonne leben, wurde ein gemeinsamer Film gedreht, der auf der Homepage der NMS Stadl an der Mur abrufbar ist.
Finanziert wurde das gesamte Projekt durch Fördermittel der Europäischen Union, weil wir an einem Erasmus+ Projekt teilnehmen.


Meine Berufspraktischen Tagen
Ich, Michelle Landschützer - 14 Jahre alt, habe in zwei unterschiedlichen Betrieben geschnuppert.

Vom 21. Oktober bis 22. Oktober 2019 war ich in dem Betrieb Malerei Bonifacker. Meine Aufgaben waren alles abdecken, ausmalen, putzen und Pinsel waschen. Am zweiten fuhren wir zur Baustelle und renovierten dort ein Zimmer. Ich musste auch für zwei Carport's das Holz abschleifen. Der Beruf Maler hat mir sehr gut gefallen, [illegible]. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich in diesem Betrieb lernen dürfte.

Die Tage vom 24. Oktober bis 25. Oktober verbrachte ich im Betrieb [illegible] Murau. Ich habe dort alles sauber gemacht, damit die Kunden zufrieden sind und sich wohl fühlen. Ich habe Kunden bedient und bin auf Kunden zugegangen. Die Kunden waren sehr höflich. Der Beruf Einzelhandelskauffrau hat mir sehr gut gefallen und ich könnte es mir vorstellen in diesem Bereich zu arbeiten.

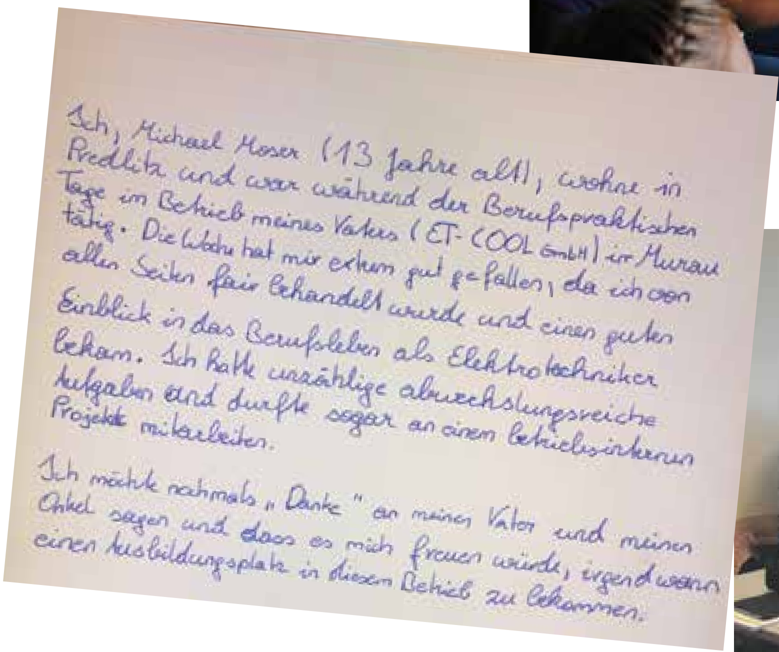

Ich, Tobias, bin 13 Jahre alt und wohne in Einach. Ich interessiere mich für den Lehrberuf Maurer/Zimmerer. Ich habe meine Berufspraktischen Tage beim Unternehmen Gruber Holzbau absolviert. Ich habe neue Personen & auch neue Maschinen kennengelernt. Meine Hauptaufgabe war die Schalung zu montieren. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich in diesem Betrieb beginnen könnte, da es mir sehr gut gefallen hat.


Meine Berufspraktischen Tage
Ich, Michelle Pagitsch, bin 14 Jahre alt. Ich habe vom 22.10.–25.10. im Kindergarten Predlitz meine Schnuppertage verbracht. Mir hat es besonders gefallen, dass ich mit Kindern selbst arbeiten und spielen durfte. Ich musste auch viel für die Kinder vorbereiten z.B. Spiele und auf die Kinder aufpassen.

Was mir besonders gefallen hat, ist, dass ich einen Blick in diesen Beruf bekommen habe.

**Ein Besuch bei der Partnerschule der NMS Stadl an der Mur in Fagagna**

Vom 21.10. - 23.10.2019 konnten drei Lehrerinnen der NMS Stadl an der Mur im Zuge des Erasmus+ Projektes das Istituto Comprensivo di Fagagna - die Mittelschule von Fagagna - kennenlernen. Dadurch wurden erste Eindrücke von der Partnerschule der NMS gesammelt. Bei diesem Besuch ging es in erster Linie darum, den Unterricht an unserer Partnerschule zu hospitieren, ein anderes Schulsystem kennenzulernen, sowie das Programm für den Schüleraustausch zusammenzustellen. Im Mai 2020 werden im Zuge dieses Projektes Schülerinnen, die an der NMS Italienisch lernen, nach Fagagna reisen. Hierbei soll vor allem der sprachliche sowie kulturelle Austausch im Mittelpunkt stehen. Die österreichischen Schülerinnen werden am Schulgeschehen in Fagagna teilnehmen und dadurch ihre sprachlichen Fähigkeiten vertiefen. Außerdem wird ein umfassendes Rahmenprogramm in der Woche des Austausches stattfinden. Unter anderem werden die Schülerinnen mit den „Italienern" Udine, Grado sowie Aquileia besuchen. Im Jahr 2021 wird der Gegenbesuch von den italienischen SchülerInnen erfolgen.


Ich, Michael Moser (13 Jahre alt), wohne in Predlitz und war während der Berufspraktischen Tage im Betrieb meines Vaters (ET-COOL GmbH) in Murau tätig. Die Woche hat mir extrem gut gefallen, da ich von allen Seiten fair behandelt wurde und einen guten Einblick in das Berufsleben als Elektrotechniker bekam. Ich hatte unzählige abwechslungsreiche Aufgaben und durfte sogar an einem betriebsinternen Projekt mitarbeiten.

Ich möchte nochmals „Danke" an meinen Vater und meinen Onkel sagen und dass es mich freuen würde, irgendwann einen Ausbildungsplatz in diesem Betrieb zu bekommen.

# Es ist die stillste Zeit im Jahr…

Mögen die letzten Wochen dieses Jahres auch noch so bestimmt sein von all den Vorbereitungen für die Festtage, bewahren wir uns doch Momente der Ruhe und Geborgenheit, wie sie uns die alten Weihnachtslieder versprechen. Geborgenheit finden wir in vertrauter Umgebung mit jenen Menschen, die uns lieb sind. Vertrautheit ist auch das Gefühl, das unseren Bildungscampus durchdringt und solch eine Grundstimmung kann nur in einer starken Gemeinschaft entstehen. Sie macht unseren Campus zu einem sicheren, ganz besonderen und wirklich guten Lebensort für alle Menschen, die hier sein dürfen. Das gemeinsame Wachsen, das unser erklärtes Ziel bei der Campusgründung war, ist schon längst in ein reichhaltiges Gedeihen übergegangen. Mit Stolz können wir an das zu Ende gehende Jahr zurückdenken und mit Vorfreude und Neugier all die spannenden Dinge erwarten, die nächstes Jahr im Bildungscampus Stadl-Predlitz geschehen werden.

Nun aber freuen wir uns gemeinsam auf die stillste Zeit dieses Jahres und genießen mit unseren Lieben jeden Moment der Geborgenheit!

Frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2020 wünscht euch eure frisch gebackene Campusoma

Margit Ergert

BILDUNGSCAMPUS
STADL-PREDLITZ

Erwachsenenbildung Vortrag Schilddrüse in der neu gestalteten Aula der NMS





# LITHIUM AKKUS UND BATTERIEN

## WIE BEHANDLE ICH SIE RICHTIG?

**DARAUF KOMMT'S AN:**

- Passendes Ladegerät
- Unter Aufsicht laden
- Akkus und Batterien sind recyclebar
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

**UNBEDINGT VERMEIDEN:**

- Hohe Temperaturen
- Nähe zu brennbaren und brennenden Materialien beim Laden
- Vorsicht bei Erhitzung der Geräte
- Nicht in den Restmüll werfen

### VORTEILE VON LITHIUM-BATTERIEN & AKKUS

Handys, Laptops, Digicams, E-Bikes, Akkubohrer oder Akkuschrauber werden mit leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. Sie zeichnen sich durch kürzere Ladedauer und längere Akkulaufzeit aus.

### DIE GEFAHRENPOTENZIALE

Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Fällt ein Gerät auf den Boden, können Risse in den Akku-Membranen entstehen. Bei den nächsten Ladevorgängen können dadurch Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können.

### SORGFÄLTIGE HANDHABUNG

Durch sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

### KOSTENLOSE ENTSORGUNG

Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akkus können bei den kommunalen Altstoffsammelzentren kostenlos abgegeben werden. In Geschäften, die Batterien und Akkus verkaufen, können ausgediente Energiespender ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

### WICHTIG!

**Akkus und Batterien keinesfalls in den Restmüll werfen!**
Wenn problemlos möglich, Batterien und Akkus bitte vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entnehmen und das Gerät und die Batterie im Altstoffsammelzentrum abgeben.

Detaillierte Informationen finden Sie auf **www.trennts.at** und auf **www.elektro-ade.at**

ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE Austria GmbH

AWV Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

**PAPIER**

**Hinein**

Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet)

**Nicht hinein**

Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten

**GLAS VERPACKUNGEN**

**Hinein**

Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas
z. B.:
Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel

**Nicht hinein**

Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben

**LEICHT VERPACKUNGEN**

**Hinein**

Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis
z. B.:
Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr

**Nicht hinein**

Kunststoffprodukte
z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel

---

Getränkekartons werden auch in ÖKO-BAG oder ÖKOBOX gesammelt!

**METALL VERPACKUNGEN**

**Hinein**

Alle Verpackungen aus Metall
z. B.:
Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse

**Nicht hinein**

Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer

**BIOABFALL**

**Hinein**

Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste

**Nicht hinein**

Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden

**RESTMÜLL**

**Hinein**

Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, CD´s, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln

**Nicht hinein**

Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen

**BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!**

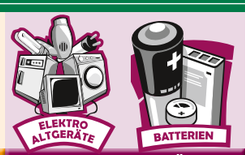
PAPIER | GLASVERPACKUNGEN | LEICHTVERPACKUNGEN | METALLVERPACKUNGEN | BIOABFALL | RESTMÜLL

**PROBLEMSTOFFE**

sind gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen
z.B.: Motoröl, Schmieröl, Farben, Klebstoffe, Gifte, Lösungsmittel, Gasflaschen, Feuerlöscher, Medikamente, Chemikalien

**Gasentladungslampen und Batterien**
können auch bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden

**Altspeisefette und –öle**
sind keine Problemstoffe, müssen aber getrennt abgegeben werden
z.B.: Schweineschmalz, Öle von eingelegten Speisen, Frittieröle




**ELEKTRO-ALTGERÄTE BATTERIEN**

**Elektrogroßgeräte**
wie Waschmaschinen, Trockner, E-Herde, Geschirrspüler

**Elektrokleingeräte**
wie Kaffeemaschinen, Mixer, Fotoapparate, DVD-Geräte, , PCs und Zubehör, Handys, CD-Player

**Kühlgeräte**
wie Klimageräte, Kühl- und Tiefkühlschränke

**Bildschirmgeräte**
wie TV-Geräte, Laptops, Computerbildschirme, Monitore

**Gasentladungslampen**
wie Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

**Batterien**
wie Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus

**Abgabe gebührenfrei**
Händler mit Verkaufsfläche über 150 m², nur bei Neukauf eines gleichartigen Gerätes, Batterien in jedem Fall!

**SPERRMÜLL**

ist jener Abfall, der wegen seiner Größe oder seines Gewichtes nicht im Restmüllbehälter gesammelt werden kann
z.B.: Möbel, Fahrräder, Teppiche, Matratzen, Wäscheständer, Waschbecken

**GRÜNSCHNITT**

wie Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt

**AWV Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände**

www.abfallwirtschaft.steiermark.at/
deutschlandsberg
feldbach
fürstenfeld
graz-stadt
graz-umgebung
hartberg
judenburg
knittelfeld
leibnitz
leoben
liezen
murau
muerzverband
radkersburg
schladming
voitsberg
weiz

www.awv.steiermark.at

**BITTE KEINE ABFÄLLE NEBEN DEN SAMMELSTELLEN ABLAGERN!**

PROBLEMSTOFFE | ELEKTRO-ALTGERÄTE BATTERIEN | SPERRMÜLL | GRÜNSCHNITT

STADT GRAZ UMWELT www.umwelt.graz.at

AWV Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände www.awv.steiermark.at

WIN www.win.steiermark.at

WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT

G'SCHEIT FEIERN www.gscheitfeiern.at

www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Das Land Steiermark → Abfallwirtschaft u. Nachhaltigkeit

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des sterreichischen Umweltzeichens, RehaDruck Graz, UW-Nr.921

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 – Referat Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit, 8010 Graz, Bürgergasse 5a, Leiter: Hofrat DI Dr. Wilhelm Himmel, Nachhaltigkeitskoordinator Steiermark, E-Mail: abfallwirtschaft@stmk.gv.at, Tel.: +43 (316) 877-4323, www.abfallwirtschaft.steiermark.at
Datenquelle: Umweltberatung - Stadt Graz, Leiterin: DI Dr. Alexandra Loidl, E-Mail: abfallwirtschaft@stadt.graz.at, Tel.: +43 (316) 872-4388, www.umwelt.graz.at (12.12.2012).

**Sa. 14.03.**
**GEMEINDESCHITAG**
am Kreischberg

**ER + SIE Lauf auf der Turrach**
USV Predlitz-Turracherhöhe, Turracherhöhe

**Preisschnapsen 20 Jahre Stammtisch Murtalerhof**
Gasthof Murtalerhof, Stadl

TMG, Turracher Höhe

Theatergruppe Theaterauführung
**Metnitz „Mord im Hühnerstall"**
ASVÖ RV Stadl/Mur, Turnsaal NMS

## April 20

**Sa. 04.04.**
**K-Alm Frühlingsfest**
K-Alm, Turracher Höhe

**Mo. 06.04. – Do. 09.04.**
**Slopefood-Festival**
„VIER Hütten, VIER DJ´s, VIER kulinarische Mottos", TMG, Turracher Höhe

**Sa. 11.04.** Karsamstag
**Ostereiersuchen**
ÖVP Stadl-Predlitz, Da´ Bräuhauser, Stadl

**Osternachtfeier**
Pfarrkirche Predlitz – 20.00 Uhr

**Osterfeuer**
LJ Einach, Einach

**Osterfeuer**
Museumsverein, Montanmuseum, Turrach

**So. 12.04.** Ostersonntag
**Osterhochamt in Stadl**
Pfarrkirche Stadl – 8.00 Uhr

**Osterhochamt in Turrach**
Pfarrkirche Turrach – 18.00 Uhr

**Wunschkonzert**
OMV Stadl/Mur, NMS Stadl – 20.00 Uhr

**Mo. 13.04.** Ostermontag
**Hl. Messe in Stadl**
Pfarrkirche Stadl – 10.00 Uhr

**Fr. 17.04.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**Sa. 18.04.**
**Alteisensammlung**
BNW Stadl, Parkplatz Landcafé, Stadl

**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**So. 19.04.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 14.00 Uhr

**Fr. 24.04.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**Sa. 25.04.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**So. 26.04.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 14.00 Uhr

**Di. 30.04.**
**Maibaumaufstellen in Einach**
Landjugend Einach, Dorfheim

**Maibaumaufstellen in Predlitz**
FF Predlitz-Turrach – 19.00 Uhr

**Maibaumaufstellen in Stadl**
MGV Stadl/Mur, Murtalerhof

**Maibaumaufstellen in Turrach**
Museumsverein, Montanmuseum

## Mai 20

**Fr. 01.05.** Staatsfeiertag
**Weckruf – Hinterwinkl**
MV Predlitz-Turrach

**Weckruf - Oberes Dorf**
OMV Stadl/Mur

**10. Trachtenopening**
Murtalerhof, Stadl

**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**Sa. 02.05.**
**Theater in Einach**
„Endlich san d´Weiber furt" Theaterrunde Einach, Dorfheim – 19.00 Uhr

**So. 03.05.**
**Florianitag**
Feuerwehren d. Gemeinde, Turrach

**Sa. 09.05.**
**Muttertagsfeier**
LJ Einach, Dorfheim Einach

**So. 10.05.**
**Erstkommunion**
Pfarrkirche Predlitz – 10.30 Uhr

**So. 17.05.**
**Weckruf – Turrach**
MV Predlitz-Turrach

**Weckruf – Einach**
OMV Stadl/Mur

**So. 24.05.**
**Firmung**
Pfarrkirche Stadl – 10.00 Uhr

# Juni 20

**Mo. 01.06.** Pfingstmontag
**Pfingstturnier**
LJ Einach, Freizeitanlage Stadl

**So. 07.06.**
**Weckruf – Vorderwinkl u. Godritzberg**
MV Predlitz-Turrach

**Erstkommunion**
Pfarrkirche Stadl – 10.00 Uhr

**Do. 11.06.** Fronleichnam
**Fronleichnamsprozession**
Pfarre Stadl – 10.00 Uhr

**Tour de Mur [Labestation]**
mit Frühschoppen vom MV Predlitz-Turrach, TVB Turracher Höhe, Dorfplatz Predlitz

**Sa. 13.06.**
**Fronleichnamsprozession**
Pfarre Turrach – 18.00 Uhr

**So. 14.06.**
**Patrozinium mit Pfarrfest**
Pfarre Predlitz – 10.00 Uhr

**Sa. 20.06.**
**Sonnwendfeier**
TMG, Turracher Höhe

**Sommernachtskonzert**
Pfarre Predlitz, Pfarrkirche Predlitz – 19.00 Uhr

# Juli 20

**Fr. 03.07. - Sa. 04.07**
**Beach Party**
SC Stadl, Freizeitanlage Stadl

**Sa. 04.07.**
**Dieslingsee-Singen**
MGV Stadl/Mur, Dieslingsee

**Kinderradrennen**
RC PEKOMO, Da' Bräuhauser – 11.00 Uhr

**Kirchgang mit Totengedenken**
ÖKB Predlitz-Turrach, Turrach – 18.00 Uhr

**Fr. 10.07.**
**Bewegungsland Sportfest für die ganze Familie**
USV Predlitz-Turracher Höhe, ASVÖ,RV Stadl, Stadl

**Sa. 11.07.**
**Salzfeldmesse**
ÖKB Stadl/Mur – 11.00 Uhr

**Sa. 18.07.**
**Mannschaftskegeln**
Eisbahnbuam, Da' Bräuhauser – 10.00 Uhr

**Sa. 25.07.**
**Dorfgrillen**
Museumsverein, Montanmuseum

**So. 26.07.**
**Maibaumumschneiden**
LJ Einach, Dorfheim Einach

# August 20

**So. 02.08.**
**Almmesse am Hradofen**
MV Predlitz-Turrach, Vorderhüttenalm

**Sa. 08.08.**
**Schlosskonzert**
MGV Stadl/Mur, Schloss Goppelspach

**So. 09.08.**
**Schmaragln**
Pfeiferlklub, Postwirt, Predlitz

**Sa. 15.08.** Mariä Himmelfahrt
**Alpl-Messe**
LJ Einach, Kräuteralm

**Maibaumumschneiden**
Museumsverein, Montanmuseum, Turrach

**Sa. 22.08.**
**Bergwachtkegeln**
BNW Stadl, Park bei Murbrücke, Stadl

**Sa. 29.08.**
**Bartholomämarkt**
MV Predlitz-Turrach, Dorfplatz Predlitz

# September 20

**Sa. 12.09.**
**Weinfest**
FF Predlitz-Turrach, Rüsthaus

# Oktober 20

**So. 11.10.**
**Gelöbniswallfahrt**
Pfarre Turrach, Maria Hollenstein

**Sa. 17.10.**
**Alteisensammlung**
BNW Stadl, Parkplatz Landcafé, Stadl

**Herbstfest**
SC Stadl, Freizeitanlage Stadl

**Mo. 26.10.** Nationalfeiertag
**GEMEINDEWANDERTAG**
Gemeinde Stadl-Predlitz

# November 20

**Sa. 07.11.**
**Dart Turnier**
USV Predlitz-Turracher Höhe, Rodelhütte, Predlitz

**So. 08.11.**
**Jahreshauptversammlung mit Kirchgang u. Totengedenken**
ÖKB Stadl/Mur

**Sa. 07.11. – So. 08.11.**
**Dämmerschoppen und Fetzenmarkt**
FF Stadl/Mur, Rüsthaus

**Fr. 13.11.**
**Laternenfest**
Kindergarten Predlitz, Predlitz

**Sa. 14.11.**
**Cäciliakonzert**
MV Predlitz-Turrach, NMS Stadl

**So. 22.11.**
**Jahreshauptversammlung**
USV Predlitz-Turracher Höhe

**Sa. 28.11.**
**Predlitzer Adventzauber**
Beginn: 16.00 Uhr, Dorfkapelle, Predlitz

**So. 29.11.**
**Jahreshauptversammlung**
OMV Stadl/Mur, GH Ortner – 10.00 Uhr

# Dezember 20

**Fr. 04.12.** Hl. Barbara
**Barbarafeier**
Museumsverein, Pfarrkirche Turrach

**Sa. 05.12.**
**Hausbesuche vom Krampus**
LJ Einach, Einach/Berg/Pichl

**Di. 08.12.** Mariä Empfängnis
**5. Adventmarkt im Museum**
Museumsverein, Montanmuseum, Turrach

**Sa. 12.12.**
**Adventmarkt am See**
OMV Stadl/Mur, Freizeitanlage Stadl

**So. 13.12.**
**Cäciliamesse**
MV Predlitz-Turrach, Pfarrkirche Predlitz

**Di. 22.12.**
**Besinnliche Adventstunde**
in der Christophorus Bergkirche TV Turracher Höhe - 20.30 Uhr

**Do. 24.12.** Hl. Abend
**Friedenslicht**
Feuerwehrjugend

**Turmblasen**
MV Predlitz-Turrach

**Sa. 26.12.** Stefanitag
**Kirchgang und Totengedenken**
**Jahreshauptversammlung**
ÖKB Predlitz-Turrach
10.00 Uhr - Pfarrkirche Predlitz

**Mi. 30.12.**
**Fackelwanderung zur Kalvarienkirche**
BNW Stadl, Treffpunkt: Da'Bräuhauser

Zum Herausnehmen

# Jänner 20

**Mi. 01.01.**

**Neujahrseisschießen**
Eisbahnbuam, Da' Bräuhauser, Stadl

**Perchtenlauf und Neujahrsfeuerwerk**
TV Turracher Höhe, Turracher Höhe – ab 21.00 Uhr

**Sa. 04.01.**

**Freestyle Workshop 2.0**
TMG, Turracher Höhe

**Sa. 11.01.**

**Jagaball**
Steir. Jagdschutzverein, Murtalerhof – 20.00 Uhr, Stadl

**Rodeln für ALLE**
USV Predlitz-Turracher Höhe, Rodelhütte

**Taferl-Eisschießen**
Eisbahnbuam, Da' Bräuhauser, Stadl

**ORF Kärnten Radio Tag**
TMG, Turracher Höhe

**So. 12.01.**

**Taferl-Eisschießen**
Pfeiferlklub, Postwirt-Eisbahn, Predlitz

**Fr. 17.01.**

**Eisschießen Schattseite-Sonnseite**
Postwirt-Eisbahn, Predlitz

**Fr. 24.01.**

**Kameradeneisschießen**
Kameradschaft Ramingstein | ÖKB Predlitz-Turrach, Gasthof Weilharter – 19.00 Uhr

**Sa. 25.01.**

**Jaga-Eisschießen**
Steir. Jagdschutzverein|Hegegemeinschaft 7.1, Postwirt-Eisbahn, Predlitz – 14.00 Uhr

**So. 26.01.**

**Jahreshauptversammlung**
SC Stadl, Murtalerhof, Stadl – 10.30 Uhr

# Februar 20

**Sa. 01.02.**

**Vereins-Eisstockschießen**
ÖKB Predlitz-Turrach, Postwirt, Predlitz

**Turracher Höhe Fun Race**
TMG, Turracher Höhe

**Faschingssitzung**
OMV Stadl/Mur, Murtalerhof, Stadl – 20.00 Uhr

**So. 02.02.**

**Lichtmess-Eisschießen**
Eisbahnbuam, Da' Bräuhauser, Stadl – 14.00 Uhr

**Fr. 14.02.**

**ORF-Bundesländer-Duell**
TMG, Turracherhöhe

**Sa. 15.02.**

**Einacher Kinderrodeln**
Dorfgemeinschaft Einach, Einötzen

**Sa. 15.02. - So. 16.02.**

**Carinthia [State] Tour**
TMG, Turracherhöhe

**Fr. 21.02.**

**Eröffnung Gemeindeamt Stadl-Predlitz**
Gemeinde Stadl-Predlitz, Stadl – 09:00 – 12:00 Uhr

**Sa. 22.02.** Faschingssamstag

**Sportlergschnas**
USV Predlitz-Turracher Höhe, Postwirt, Predlitz

**So. 23.02.** Faschingssonntag

**Kindermaskenball**
Postwirt, Predlitz

**Mo. 24.02.** Rosenmontag

**Specknudelschmaus**
Steinerwirt, Predlitz

**Specknudelessen**
Postwirt, Predlitz

**Di. 25.02.** Faschingsdienstag

**Maskeneisschießen**
Postwirt, Predlitz

**Kindermaskenball**
Murtalerhof, Stadl

**Mi. 26.02.** Aschermittwoch

**Fischspezialitäten**
Murtalerhof, Stadl

**Sa. 29.02.**

**Gemeinde- Schimeisterschaft Stadl-Predlitz**
USV Predlitz-Turracher Höhe, Wildkopflift, Turracherhöhe

# März 20

**Sa. 07.03. - So. 08.03.**

**Österr. Snow Volleyball Meisterschaft**
TMG, Turracherhöhe

**Sa. 07.03.**

**Jahreshauptversammlung**
LJ Einach, Dorfheim Einach,

**Jahreshauptversammlung**
MV Predlitz-Turrach, Probelokal – 19.00 Uhr

**So. 15.03.**

**Bergkristall Skitourenlauf**
Team Bergkristall - Peter Göldner, Turracher Höhe

**Sa. 21.03.**

**Theateraufführung Theatergruppe**

**Fr. 27.03. – Sa. 28.03.**

**Kapselschießen**
FF Predlitz-Turrach, Rüsthaus

**Sa. 28.03.**

**6. Kilt-Skitag powered by Rettl**

# Müllabfuhrkalender 2020

| | | Stadl/Mur | | | Predlitz-Einach-Turrach | | Turracher Höhe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Restmüll 14-tägig | Restmüll monatlich | Biomüll | Restmüll monatlich | Biomüll | Restmüll |
| KW 01 | MO 30.12.19 | | | | | | |
| KW 01 | FR 03.01.20 | | | | | | |
| KW 02 | DI 07.01.20 | | | | | | |
| KW 02 | DO 09.01.20 | | | | | | |
| KW 03 | MO 13.01.20 | | | | | | |
| KW 04 | MO 20.01.20 | | | | | | |
| KW 04 | DO 23.01.20 | | | | | | |
| KW 05 | MO 27.01.20 | | | | | | |
| KW 06 | MO 03.02.20 | | | | | | |
| KW 06 | DO 06.02.20 | | | | | | |
| KW 07 | MO 10.02.20 | | | | | | |
| KW 08 | MO 17.02.20 | | | | | | |
| KW 08 | DO 20.02.20 | | | | | | |
| KW 08 | FR 21.02.20 | | | | | | |
| KW 09 | MO 24.02.20 | | | | | | |
| KW 10 | MO 02.03.20 | | | | | | |
| KW 10 | DO 05.03.20 | | | | | | |
| KW 11 | MO 09.03.20 | | | | | | |
| KW 12 | MO 16.03.20 | | | | | | |
| KW 12 | DO 19.03.20 | | | | | | |
| KW 13 | MO 23.03.20 | | | | | | |
| KW 14 | MO 30.03.20 | | | | | | |
| KW 14 | DO 02.04.20 | | | | | | |
| KW 15 | MO 06.04.20 | | | | | | |
| KW 15 | DO 09.04.20 | | | | | | |
| KW 16 | DI 14.04.20 | | | | | | |
| KW 16 | DO 16.04.20 | | | | | | |
| KW 17 | MO 20.04.20 | | | | | | |
| KW 18 | MO 27.04.20 | | | | | | |
| KW 18 | MI 29.04.20 | | | | | | |
| KW 18 | DO 30.04.20 | | | | | | |
| KW 19 | MO 04.05.20 | | | | | | |
| KW 20 | DO 14.05.20 | | | | | | |
| KW 21 | MO 18.05.20 | | | | | | |
| KW 22 | DO 28.05.20 | | | | | | |
| KW 23 | DI 02.06.20 | | | | | | |
| KW 23 | DO 04.06.20 | | | | | | |
| KW 24 | Mo 08.06.20 | | | | | | |
| KW 24 | DI 09.06.20 | | | | | | |
| KW 24 | FR 12.06.20 | | | | | | |
| KW 25 | MO 15.06.20 | | | | | | |
| KW 25 | DO 18.06.20 | | | | | | |
| KW 26 | MO 22.06.20 | | | | | | |
| KW 26 | DO 25.06.20 | | | | | | |

**Sperr- und Sondermüll Stadl/ Mur - Bauhof Stadl-West (ehem. Aichmaier)**

Termine für 2020: 03.01.20, 07.02.20, 06.03.20, 03.04.20, 08.05.20, 05.06.20, 19.06.20, 03.07.20, 17.07.20, 07.08.20, 21.08.20, 04.09.20, 02.10.20, 06.11.20, 04.12.20

jeweils 09:00-11:00 Uhr

Zum Herausnehmen

# Müllabfuhrkalender 2020

| | | | Stadl/Mur | | | Predlitz-Einach-Turrach | | Turracher Höhe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Restmüll 14-tägig | Restmüll monatlich | Biomüll | Restmüll monatlich | Biomüll | Restmüll |
| KW 27 | MO | 29.06.20 | | | | | | |
| KW 27 | DO | 02.07.20 | | | | | | |
| KW 28 | MO | 06.07.20 | | | | | | |
| KW 28 | DO | 09.07.20 | | | | | | |
| KW 29 | MO | 13.07.20 | | | | | | |
| KW 29 | DO | 16.07.20 | | | | | | |
| KW 30 | MO | 20.07.20 | | | | | | |
| KW 30 | DO | 23.07.20 | | | | | | |
| KW 31 | MO | 27.07.20 | | | | | | |
| KW 31 | DO | 30.07.20 | | | | | | |
| KW 32 | MO | 03.08.20 | | | | | | |
| KW 32 | DO | 06.08.20 | | | | | | |
| KW 33 | MO | 10.08.20 | | | | | | |
| KW 33 | DO | 13.08.20 | | | | | | |
| KW 34 | MO | 17.08.20 | | | | | | |
| KW 34 | DO | 20.08.20 | | | | | | |
| KW 35 | MO | 24.08.20 | | | | | | |
| KW 35 | DO | 27.08.20 | | | | | | |
| KW 36 | MO | 31.08.20 | | | | | | |
| KW 36 | DO | 03.09.20 | | | | | | |
| KW 37 | MO | 07.09.20 | | | | | | |
| KW 37 | DO | 10.09.20 | | | | | | |
| KW 38 | MO | 14.09.20 | | | | | | |
| KW 38 | DO | 17.09.20 | | | | | | |
| KW 39 | MO | 21.09.20 | | | | | | |
| KW 39 | DO | 24.09.20 | | | | | | |
| KW 40 | MO | 28.09.20 | | | | | | |
| KW 40 | DO | 01.10.20 | | | | | | |
| KW 41 | MO | 05.10.20 | | | | | | |
| KW 41 | DO | 08.10.20 | | | | | | |
| KW 42 | DO | 15.10.20 | | | | | | |
| KW 43 | MO | 19.10.20 | | | | | | |
| KW 43 | DO | 22.10.20 | | | | | | |
| KW 44 | DO | 29.10.20 | | | | | | |
| KW 45 | MO | 02.11.20 | | | | | | |
| KW 46 | DO | 12.11.20 | | | | | | |
| KW 47 | MO | 16.11.20 | | | | | | |
| KW 48 | MO | 23.11.20 | | | | | | |
| KW 48 | DO | 26.11.20 | | | | | | |
| KW 49 | MO | 30.11.20 | | | | | | |
| KW 50 | MO | 07.12.20 | | | | | | |
| KW 50 | DO | 10.12.20 | | | | | | |
| KW 51 | MO | 14.12.20 | | | | | | |
| KW 52 | MO | 21.12.20 | | | | | | |
| KW 52 | DI | 22.12.20 | | | | | | |
| KW 52 | MI | 23.12.20 | | | | | | |
| KW 53 | MO | 28.12.20 | | | | | | |
| KW 53 | DO | 31.12.20 | | | | | | |

**Sperr- und Sondermüll Stadl/ Mur - Bauhof Stadl-West (ehem. Aichmaier)** Termine für 2020:
03.07.20, 17.07.20, 07.08.20, 21.08.20, 04.09.20, 02.10.20, 06.11.20, 04.12.20 jeweils 09:00-11:00 Uhr



# Heiß auf Weiß?!

**Die Turracher Höhe präsentiert die Must-haves der Wintersaison: Schneesicherheit, Höhenmeter & vielfältigen Winter-Genuss…**

Die Trendfarbe der Saison ist Winter-Weiß. Die Turracher Höhe hat sich diesem Trend bereits angepasst und ist nach einem traumhaften Herbst bereits komplett in Weiß gehüllt. Die Schneekanonen sind gerüstet und Dank der bevorstehenden Temperaturen sollte einem baldigen Saisonstart nichts im Wege stehen. Der Winter kann hier in jeder Dimension genossen werden: beim Skifahren oder Snowboarden mit der ganzen Familie auf 42 km weiten freien Pisten, aber auch in puncto Erholung, Entspannung und Entschleunigung.

**Zwei Millionen Euro Investitionen**
Trotz der schneesicheren Höhenlage ist auch für die Turracher Höhe der Ausbau der Beschneiungsanlagen unumgänglich. Von insgesamt zwei Millionen Euro sind 1,3 Millionen in die Erneuerung der Beschneiungsanlage sowie den Bau einer neuen Pumpstation geflossen. Die restlichen 700.000 Euro wurden für die Verbesserung der Pisten sowie den Kauf eines neuen Pistengerätes aufgewendet.

**Aus Freude am (Ski-)Fahren –**
Der Winter auf der Turracher Höhe ist abwechslungsreich und bietet grenzenlose Fahrfreude – auf zwei Brettln ebenso wie auf vier Rädern. Mit Denzel Klagenfurt hat das schneesichere Skigebiet einen offiziellen Partner gewonnen, der perfekt ins Bild passt. Dank der neuen Marketingkooperation dürfen sich Denzel-Kunden und Turracher Skigäste auf Gewinnspielaktionen mit sensationellen Preisen wie Tagesskipässe und einen Fiat 500 Cabrio, freuen.
„Die Turracher Höhe und die Automarken von Denzel Klagenfurt ergänzen sich ideal - uns beide verbindet hochwertige Qualität und grenzenlose Leidenschaft“, so Fitz Gambs, Geschäftsführer der Bergbahnen Turracher Höhe.

**Abfahren oder entschleunigen…**
Langweilig wird es auf der Turracher Höhe garantiert niemandem. Junge und junggebliebene Adrenalinjunkies sowie Abenteurer sind auf der Turracher Höhe im größten Fun Mountain Areal bestens aufgehoben. Speedfans geben beim Skifahren oder Snowboarden auf den weiten, breiten Pisten Gas. Erholungsuchende zieht es zum ausgedehnten Langlaufenloipen oder zum wild-romantischen Winter- bzw. Schneeschuhwandern. Freundesgruppen können einen lustigen Rodelabend auf der bestens beleuchteten, 1 Kilometer langen Sonnalm-Abfahrt unternehmen, beim Nachtskilauf am Übungswiesenlift, bei einer rasanten Fahrt mit dem 1,6 langen Nocky Flitzer unternehmen oder gar einen unvergesslichen Winter-Ritt mit dem Motorschlitten erleben.

**Pistenservice a la Turracher Höhe…**
Die Butler von der Turracher Höhe wurden oft kopiert – doch nie erreicht. Denn das Original ist auf der Turracher Höhe und feiert nächstes Jahr sein 20jähriges Jubiläum. Seit der Wintersaison 2000/21 sorgt er dafür, den Wintertag der Skigäste so perfekt wie möglich zu gestalten. Als Service-Profi ist er täglich im Skigebiet unterwegs, um Skigäste mit kleinen Aufmerksamkeiten zu verwöhnen: Taschentüchern, Traubenzucker, Süßigkeiten, Sonnencreme und auch mal mit einem Gläschen Prosecco. Pünktlich mit den ersten Strahlen der Frühlingssonne serviert er ab März auch noch frisches, regionales Bio-Bergbauernhof-Eis.
Auf Urlaubsgäste wartet ein abwechslungsreiches Outdoor-Programm wie Familien-Schneeschuhwanderungen, eine stimmungsvolle Morgenstund oder Early Morning Skiing über frisch präparierte Pisten, uvm.

**Event-Winter**
Bereits am 7. Dezember ist der Ö3-Pistenbully beim Goaßstall auf der Turracher Höhe zu Besuch. Wer noch nach den richtigen Brettln sucht, hat am 14. Dezember beim Turracher Höhe Skitest die Chance, die neuesten Modelle von Elan, Head, Nordica und Stöckli zu testen. Neben Freestyle-Workshops (28.12 und 4.1.) dürfen sich die jungen Skifahrer auf weitere zahlreiche Events im Funmountain-Areal freuen, wie das Turracher Höhe Funrace (1.2.2020), die Carinhtian State Tour (15.-16.2.2020) oder das Blue Tomato Girls Camp (13.-15.3.2020).

Richtig los geht’s dann im Skifrühling 2020: hier sorgen neben schneesicheren Pisten zahlreiche Extras für den ein oder anderen zusätzlichen Glücksmoment. Der Skifrühling startet mit der Ski-Cabrio-Challenge. Wer zwischen 14. März und 13. April seine Skier anschnallt und sich auf Schlüsseljagd begibt, hat die Chance, ein knalliges Fiat 500 Cabrio zu gewinnen.
„That’s the way, aha, aha, I like it“ heißt es im Zuge der Austrian Snow-Volleyball Championships, die heuer von 7. -8. März auf der Turracher Höhe bei der Almstube stattfindet. Es matchen sich dabei jeweils acht Herren- und acht Damenteams um den österreichischen Meistertitel.
Legendär ist mittlerweile schon der traditionelle Turracher Höhe Kiltskitag, der am 28. März 2020 über die Bühne geht. Insgesamt 50 hochmotivierte Teams mit knapp 200 Teilnehmern aus Österreich, Deutschland, Italien, Schweden und Holland müssen dabei neun herausfordernde Aufgaben, die den Vergleich mit den berühmten Spielen in Schottland nicht scheuen müssen, bewältigen.

Beim Slopefoodfestival (6.-9. April) servieren vier urige Hütten auf ihren Sonnenterrassen köstliche Interpretationen. Coole Sounds heimischer und international tätiger DJs sorgen für den richtigen Partysound.

# Freiwillige Feuerwehr Stadl an der Mur

Die FF Stadl/Mur besteht derzeit aus 59 Mitgliedern (48 Aktive, 4 Reserve, 7 Jugend) diese leisteten im Jahr 2019 ca. 9000 ehrenamtliche Stunden.

In der Feuerwehrschule Lebring wurden 24 Kurse erfolgreich absolviert, damit unsere Wehr immer am neuesten Ausbildungsstand bleibt. Auch die Bewerbsteilnahmen steigern sich von Jahr zu Jahr: So haben wir an einem Kärntner Nassbewerb, am Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und dem Bewerb um das Sanitätsleistungsabzeichen mit zwei Gruppen teilgenommen.

Besonders stolz sind wir auf die bestandene Kommandantenprüfung von Herrn BM Flatschacher Daniel.

Auch der Feuerwehrnachwuchs ist sehr aktiv, bei Wissenstests, Friedenlichtaktion oder sonstigen Feuerwehrtätigkeiten. Weiteres wurde wieder die 24h-Übung durchgeführt, wo die Jugend zahlreiche Einsatzszenarien durchführen musste.

Im vergangenen Jahr musste unsere Feuerwehr zu vier Brandeinsätzen und 52 technischen Einsätzen ausrücken. Zusätzlich wurden 35 Übungen und 216 sonstige Tätigkeiten durchgeführt, sowie eine Abschnittsübung beim Elternhaus Murau.

In der neuen Mittelschule Stadl wurde wieder eine Übung samt Fahrzeugpräsentation durchgeführt, um interessierte Jugendliche für den Feuerwehrdienst zu begeistern.

Die Kameraden der Feuerwehr Stadl möchten sich herzlich bei der Bevölkerung von Stadl-Predlitz für die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen (Fetzenmarkt, Adventmarkt, Krampuslauf….) bedanken und wünschen ein gesundes und friedliches neues Jahr 2020.

# Nur Dabeisein ist nicht alles!

Dieser abgeänderte Slogan trifft auf das Jahr 2019, das musikalisch sehr bewegt war, sicher zu: Alleine zwischen Mai und August hatte der MV Predlitz-Turrach 14 Ausrückungen. Zählt man die Proben dazu, kamen die Musikerinnen und Musiker jedes Wochenende zum Einsatz. Dafür gab es aber viel Unterhaltung und großartige Musik.
Starten wir im Frühjahr.
Wenn wir uns so durch das Jahr graben, begann die Saison am 1. Mai mit dem Weckruf in Predlitz Dorf, gefolgt von Pirning/Graben und der Sonnseiten. Im Juni folgten zwei Auswärtseinsätze, zuerst beim ÖKB Fest in der steirischen Krakau mit Konzert und unmittelbar danach beim Bezirksmusikfest in St. Peter/Kbg. Im Juli durften wir beim „Fest der Blasmusik“ in Mauterndorf aufspielen. Genauso wurde der grandiose Applaus im Anschluss unseres Gastkonzertes beim „90 Jahre Fest“ der Dorfmusik Wölting im August genossen. Es ist wohl die wertvollste Gage für Musikantinnen und Musikanten, wenn am Ende eines Konzertes das Festzelt bebt und mit tosendem Beifall, Gekreische und Gepfeife nach Zugaben verlangt wird.
Der Sommer dreht sich für unseren Verein fast immer um von uns selbst organisierte Veranstaltungen: Die „Almmesse am Hradofen“ und der „Bartholomäusmarkt“ finden jedes Jahr im August statt und waren auch heuer wieder sehr gut besucht. Beim „Bartholomäusmarkt“ konnte das Jugendblasorchester „Prestara“ unter der Leitung von Martina Mohr mittlerweile zum dritten Mal auftreten und zeigen, was es kann. Im Anschluss daran brachte uns die Trachtenmusikkapelle aus Thomatal mit einem ausgezeichneten Konzert ein wenig Sonnenschein an diesem verregneten Nachmittag. Am Abend, als der Speckbauer endlich seine Pforten schloss, das Fleischermesser niederlegte und ins Musigwandl sprang, sorgten er und die „Speckys“ bis in die späten Nachtstunden für Stimmung.
Im Herbst wurde geheiratet – und zwar auf ganz besondere Art, im Silberbergwerk in Ramingstein. Unser Flügelhornist Prodinger Stefan (Postwirt) hat sich endlich getraut und seine Christina geehelicht. Allein die Auswahl des Datums (19.10.2019) muss einen soliden Grundstock für ihre Ehe bilden, richtete es sich doch genau nach dem Ausrückungsplan des Musikvereins. Wir leisteten unseren musikalischen Beitrag während der Segnung im Bergwerk. Wie schon der Ort der Trauung vermuten lässt, war darunter das berühmte Stück von Reinhard Fendrich „ Weist a Herz host wia a Bergwerk“. Auf diesem Wege wünschen wir dem Brautpaar noch einmal alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft!
Den musikalischen Höhepunkt bildete das „ Cäciliakonzert“ am 16. November im Turnsaal der NMS Stadl. Auch heuer haben wir uns wieder bemüht, dem Publikum einen Mix aus traditioneller Marsch- und Konzertliteratur mit modernen Klängen darzubieten. Eröffnet wurde das Konzert mit der majestätisch anmutenden „Alpina Fanfare“ von Franco Cesarini. Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder ein Solostück. Dieses Mal für Klarinette und zwar nicht für irgendeine, sondern für die von Anna Lassacher. Sie meisterte den äußerst schwierigen und technisch sehr anspruchsvollen Solo-Part des Stückes „Clarinettissimo“ von John Glenesk Mortimer mit Bravour und wurde mit einer Klangwolke aus Applaus gefeiert.
Auch 2019 ließ es sich unser Kapellmeister Christoph Lassacher nicht nehmen und schrieb eigens für das Konzert einen Marsch mit dem Titel „Sic parvis magna“. Und ja, man darf ruhig behaupten, er habe nicht nur Talent zum Musizieren und Dirigieren, sondern er beherrscht neben der Kunstschmiederei auch noch das Handwerk der gelungenen Komposition. Gratuliere dir, Christoph!
Und wer jetzt noch glaubt „Dabeisein ist alles!“ der war wohl nie aktives Mitglied in einem Musikverein mit unzähligen Ausrückungen und intensiver Konzertprobenzeit. Eine solche Mitgliedschaft fordert Vieles, vor allem Fleiß, Engagement und Zeit. Aber all das wird am Ende mit unschätzbarem Wert, nämlich Kameradschaft, abgegolten. Auch dafür einen herzlichen Dank an alle Musikerinnen, Musiker und Marketenderinnen.
Der Musikverein Predlitz-Turrach bedankt sich bei all den Zuhörern, die uns das ganze Jahr über bei diversen Auftritten begleiten und bei all den privaten Ganzjahres-Gönnern und öffentlichen Förderern. Denn viele Sprüche haben einen wahren Kern und somit heißt es nicht umsonst: „Ohne Göd koa Musi!“

Für den MV Predlitz-Turrach,

Obfrau Andrea Pfeifenberger

# Jahresbericht OMV Stadl 2019

**„Wir Musikanten, vereint durch Spiel und Gesang, sind befreundet ein Leben lang. Uns Musikanten ist Harmonie pur im Blut Musik, die tut uns echt gut."**

Der Text von der Polka „Wir Musikanten" spiegelt unser Vereinsleben beim OMV Stadl exakt wider. Musik bringt gute Laune, verbindet Menschen und macht Situationen und Momente zu etwas ganz Besonderen. In diesem Sinne möchten wir auf die Highlights von 2019 zurückblicken. Begonnen hat es mit dem Eisstockschießen gegen den MV Predlitz-Turrach beim Postwirt und unserem Skitag auf der Turracher Höhe. Gleich danach begannen die Vorbereitungen für unser Wikinger Schiff mit dem wir beim Faschingsumzug teilnahmen. Nach intensiver Probenarbeit fand am Ostersonntag das Frühlingskonzert statt. Dankeschön an die vielen Besucher und die großzügigen Spenden. Am 1.Mai folgte der Weckruf in Hagendorf mit Frühschoppen beim Trachten Opening sowie der Weckruf in der Paal am 19.Mai. Am 16.Juni marschierten wir beim Festumzug beim Bezirksmusikfest in St. Peter mit und gaben danach ein Gästekonzert. Zu Fronleichnam durften wir die Prozession wieder musikalisch umrahmen und wurden danach zum Grillen bei unserem Obmann Martin Steinwender eingeladen. Einen besonderen Auftritt hatten wir heuer bei der offiziellen Inbetriebnahme der neuen Flaschenabfüllanlage der Brauerei Murau. Vor unserer Sommerpause fand natürlich noch das alljährliche Schlosskonzert statt. Heiter weiter ging es nach der Sommerpause mit dem Feuerwehrfest in Einach und dem Musikfest in Mühlen am Zirbitz wo wir unsere neuen Stücke „Cordula Grün" und „Will Grigg's on fire - alias OMV on fire" zum Besten geben durften. Nach Erntedank und Allerheiligen fand letztendlich am 24.November unsere Jahreshauptversammlung mit Schafaufbratl'n beim Gasthof Murtalerhof statt. Insgesamt 54 Aktivitäten, davon 35 Proben standen im Jahr 2019 am Programm. Die fleißigsten Musiker/innen wurden vom Kapellmeister mit einer kleinen Aufmerksamkeit belohnt. Besonders fleißig sind auch unsere Musikschüler/innen - wir wünschen euch viel Freude beim musizieren und wir freuen uns schon sehr wenn wir euch in unserem Verein begrüßen dürfen. Mit Bedauern müssen wir jedoch feststellen, dass ein Mangel an nachkommenden Musiker/Innen besteht. Wir möchten hiermit auch an die Eltern appellieren - ihre Kinder für den Musikverein zu motivieren. Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit ein Instrument auszuprobieren oder eine Probe zu besuchen um einen Einblick in das Vereinsleben zu bekommen. Darüber hinaus ist es nie zu spät ein Instrument zu erlernen und dem Verein beizutreten. „Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit" und genau von diesem gemeinsamen Musizieren, den gemeinsamen (immer sehr lustigen) Ausrückungen und den gemeinsamen Zielen lebt unser Verein. Zum Abschluss möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken die unseren Verein immer tatkräftig unterstützen. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020 wünscht der Obermurtaler Musikverein Stadl.

**Bitte notieren:**
Faschingssitzung „Gschnas": 01.02.2020 um 20.00 Uhr beim Murtalerhof
Wunschkonzert: 12.04.2020 (Ostersonntag) im Turnsaal der NMS Stadl um 20.00 Uhr
Weckrufe 2020: 01.05.2020 Oberes Dorf, 17.05.2020 Einach

# Großartige Künstler aus unserer Gemeinde

ERNTE 19_Architektur David Rauter

ERNTE 19_Küchenchef Dominik Gappmaier

Genoveva Wallner

Gernot Unterweger

Gstoder Madln

Johannes Feuchter

Leonie Unterweger

Linedancegruppe_ Leitung Grete Wiedemaier

Lorenz Feuchter

Michael Moser

Schoarn Dreigesang

Walter Ofner

# Ortseinsatzstelle Stadl

Die Kameraden der Berg- und Naturwacht können wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken!
Neben den kameradschaftlichen Veranstaltungen am 1. Mai und dem traditionellen Bergwachtkegeln, konnte man auch unzählige Einsätze zum Schutze der Natur mit einer positiven Bilanz abschließen.
Sehr erfreulich ist es auch, dass die Ortseinsatzstelle dieses Jahr wieder junge motivierte Bergwachtanwärter in ihre Ausbildung schicken konnte. Sie werden im Laufe des kommenden Jahres ihre Prüfung zur Ernennung als Bergwächter absolvieren und die wachsende Gruppe unter Führung von Ortseinsatzleiter Gerhard Soukup perfekt ergänzen.

Terminaviso: Am 30. Dezember findet wieder die alljährliche Fackelwanderung zur Kalvarienbergkirche statt. Der Wortgottesdienst mit Mag. Martin Lienhart wird heuer wieder von der Jagdhornbläsergruppe Halali musikalisch umrahmt. Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Da'Bräuhauser
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Biotoppflege Paaler Latschenmoos

seltener Sumpfenzian Maierbruggermoor

# Hoher Besuch im Montanmuseum!

Seine Exzellenz Bischof Wilhelm Krautwaschl hat im Zuge der Pfarrvisitation am 14. Mai 2019 auch das Montanmuseum in Turrach besucht. Sehr volksnah mischte er sich unter die zahlreichen Besucher (36). Bei Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Wein referierte er über seine umfangreiche Tätigkeit als neuer Bischof in unserer Diözese Graz-Seckau und plauderte mit den Anwesenden über Gott und die Welt. Wir haben uns über diesen Besuch sehr gefreut und wünschen unserem Bischof viel Kraft für seine neuen Aufgaben.

Ein weiterer Höhepunkt in dieser Museumssaison war am 09. August 2019 der Besuch von 20 Schülern aus dem nördlichsten Russland, anlässlich eines Bildungsaufenthaltes in unserem schönen Land. Sehr interessant hat sich die Führung gestaltet, da mittels Dolmetscherin die Geschichte des Bergbaues in Turrach, der Gewinn von Roheisen und schließlich die Stahlerzeugung mittels Bessemerbirne erklärt werden musste. Die Schüler waren hochmotiviert und staunten über die vielen Exponate die sie im ganzen Museum betrachten konnten.
Begleitet wurde diese Delegation von der russischen Unterrichts- und auch der Kulturministerin.

Wir möchten die Gelegenheit gleich nutzen und uns bei allen Gästen bedanken, die unser Museum oder eine der vielen Veranstaltungen besucht haben.
Das gesamte Team vom Montanmuseum Turrach wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch, viel Gesundheit für 2020 und freut sich auf Ihren nächsten Besuch.

# Landjugend Einach

Ein weiteres Vereinsjahr der Landjugend Einach geht zu Ende. Unsere alljährlichen Veranstaltungen wie das Maibaumaufstellen, das Osterfeuer und die Alpl-Messe waren wie immer ein geselliges Zusammenkommen. Im Jänner fand auch der „Ball für Alle" wieder statt. Herzlichen Dank an alle Ballbesucher, die mit uns die Nacht durchtanzten!
Auch durfte die Landjugend heuer wieder das Pfingstturnier veranstalten, das bei strahlendem Wetter am Sportplatz in Stadl ausgetragen wurde. Unsere nächste Veranstaltung ist unsere Jahreshauptversammlung, die am Samstag den 07. März in Einach stattfindet, sowie das Osterfeuer am Ostersamstag. Vielen Dank an alle, die uns das ganze Jahr über unterstützen und wir freuen uns auch im Jahr 2020 wieder auf euer zahlreiches Erscheinen!

# Auch heuer hat sich wieder einiges im SCS Jahr getan

Begonnen hat das Jahr mit einem von unseren Jungs der Kampfmannschaft perfekt organisierten Faschingsumzug quer durch den Ort. Viele Vereine nahmen daran teil und haben somit dazu beigetragen, dass auch der diesjährige Umzug gut besucht war und viele gut gelaunte Menschen gemeinsam einen perfekten Faschingssamstag verbrachten. Gefeiert wurde bis in die frühen Morgenstunden. Wir freuen uns schon auf den nächsten Umzug!

Am 05. und 06. Juli 2019 fand wieder unsere alljährliche Beachparty bei der Freizeitanlage in Stadl statt. Bereits am Freitag startet das Beach Party Wochenende mit einer Warm Up Party bei der DJ MLKE für beste Stimmung sorgte. Am Samstag gaben die Altherren aus dem Bezirk ihr Bestes und sorgten bereits am Nachmittag für gute Unterhaltung. TOLLHOUSE die Partyband aus Wolfsberg spielte Musik für Jung und Alt und so wurde auch die Beachparty 2019 wieder zu einem vollen Erfolg. In diesem Sinn bedanken wir uns bei allen Helfern die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Besonders erfreulich für den SC Stadl ist es, dass wir bereits seit 20 Jahren die Firma Schilcher Haustechnik als unseren Hauptsponsor nennen dürfen und aus diesem Grund wurde beim ersten Heimmatch der Herbstsaison so richtig gefeiert. Zu diesem Match durften wir Herrn Alois Schilcher persönlich begrüßen und uns für die jahrelange Zusammenarbeit sowie für die neuen Dressen bedanken. Herzlichen begrüßen dürfen wir auch unseren neuen Trainer Jörg Schuchnigg, er trainiert die Kampfmannschaft seit Beginn der Herbstsaison und wir wünschen ihm alles Gute und viel Spaß in unserem Verein.

Bei Sonnenschein und besten Voraussetzungen fand am 26.10.2019 das diesjährige Herbstfest statt. Der Matchtag startete bereits um 10:30 Uhr mit einer Begegnung zwischen Stadl-Murau II und Oberwölz. Anschließend durfte die Kampfmannschaft Stadl ihre Derbygegner Krakaudorf begrüßen. Frischer Sturm und heiße Maroni zogen viele Zuschauer an und so verbrachten wir gemeinsam ein spannendes Match und später ein lustiges Herbstfest am Fußballplatz des SC Stadl. Zum Hauptpreis – einem Reisegutschein im Wert von € 500 vom Reisebüro RUEFA in Tamsweg – gratulieren wir Manuel Seer recht herzlich. Wir wünschen dir viel Spaß mit deinem Gewinn und eine gute Reise! Vielen Dank an alle Sponsoren und Unterstützer des SC Stadl!

Seit Herbst 2018 wird wieder fleißig mit einer U9 Mannschaft trainiert. Seit Herbst 2019 nehmen wir auch offiziell am U9 Meisterschaftsbetrieb des steirischen Fußballverbandes teil. Der SC Stadl ist stolz auf die tollen Leistungen, die unsere Mädchen und Buben bei den Meisterschaftsturnieren vollbracht haben. Recht herzlichen Dank auch an die Eltern und Großelten die uns fleißig unterstützen.

Falls auch du Lust am Teamsport hast, bist du herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen oder du kannst dich persönlich bei den Trainern Sepp Mohr, Theresa Mohr oder Michael Hölzlsauer melden.
(Dienstags um 17:00 Uhr im Turnsaal der NMS Stadl)

Wir wünschen Ihnen allen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und wir freuen uns, Sie am 21.03.2020 zum ersten Heimmatch bei uns in Stadl begrüßen zu dürfen!

Sportliche Grüße
Der SC Stadl

Kampfmannschaft mit neuen Dressen 2019

unsere U9





# Jahresbericht aus der Sektion TENNIS 2019

Die Sektion Tennis darf auf eine erfolgreiche Saison 2019 zurückblicken. Zahlreiche neue weibliche als auch männliche Mitglieder hatten die Möglichkeit auf den Plätzen ihr Talent unter Beweis zu stellen. Dank unserer Tennislehrerin Michelle konnten wir auch unsere „Kleinsten“ an den tollen Sport heranführen. Eine große Zahl an Turnieren wie bspw. Mix-Doppel, Damen und Herren Doppel, Clubmeisterschaften wurden durchgeführt. Herzlichen Glückwunsch an die diesjährigen Siegerinnen/Sieger - speziell an die Clubmeisterin Doris Dröscher und Clubmeister Arnold Traffler die Ihre Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigten. Die Sektionsleitung wünscht eine schöne Winterpause und freut sich auf ein Wiedersehen 2020.

# Wir bewegen die Menschen!

Unter diesem Motto habe ich mir als neugewählter Obmann die Aufgabe gestellt, unseren erfolgreichen Verein weiterzuführen.
In diesem Jahr konnten wir viele tolle Veranstaltungen durchführen: Unser Dart-Turnier 2018 und Rodelrennen in der Rodelhütte, die Alpinen-Gemeindeschimeisterschaften auf der Turracherhöhe sowie das Sportfest 2019 am Sportplatz. Diese eigenen Veranstaltungen wurden von ca. 250 begeisterten Sportlern und zahlreichen Besuchern sehr gut angenommen.
Daneben unterstützten wir mit unserem Zeitnehmungssystem das Bergkristall-Tourenskirennen auf der Turracherhöhe, das Kinderrodeln in Einach und den Firefighter-Cup der FF Predlitz-Turrach beim Bartholomämarkt.
Dieses Jahr arbeiten wir erstmals auch im Rahmen des Bewegungslandes Steiermark mit dem ASVÖ Rodelverein Stadl/Mur bei der Nachmittagsbetreuung in der NMS Stadl mit. Zu diesem Zweck absolvieren derzeit 5 Vereinsmitglieder den Übungsleiterlehrgang für Kindersport. Um für unsere Skirennen besser gerüstet zu sein, besuchen derzeit 6 Vereinsmitglieder den Kampfrichterlehrgang des Österreichischen Schiverbandes.
Ich danke an dieser Stelle meinem gesamten Team und wünsche Euch gesegnete Weihnachten, ein gutes neues Jahr und freue mich, Euch bei unseren Veranstaltungen zu begrüßen!

# Erster Klettersteig im oberen Murtal eröffnet!

Am 26. Juli 2019 wurde der Klettersteig „Hoher Steg“ feierlich eröffnet.
Der Klettersteig führt durch das Naturdenkmal welches vor ca. 12.000 Jahren durch abfließende Schmelzwassermengen entstanden ist. Bis zur Eröffnung des Straßentunnels im Jahr 1978 führte auch die Bundesstraße durch die enge Klamm. Der Name Hoher Steg ist aufgrund eines Steges, welcher über die Klamm führt, entstanden. Schon vor langer Zeit diente ein einfacher hölzerner Steg als Verbindung der beiden Talseiten. Dieser verlor jedoch in den 1960er Jahren an Bedeutung und wurde nicht mehr instandgehalten. Erst im Jahre 1996 wurde vom Tourismusverband und der Gemeinde der alte Fußsteig wieder aktiviert und ein neuer überdachter Steg errichtet.
Heuer wurde wiederum vom Tourismusverband und Gemeinde der Spazierweg mit 178 Stk. neuen Metallstufen erneuert und mit neuem Lärchenholzgeländer versehen. Die Arbeiten wurden von Mitarbeitern des Gemeindebauhofes durchgeführt.
Es gibt zwei Einstiege welche gut beschildert sind. Mit einer Länge von ca. 400m ist er sicher einer der kürzeren Klettersteige; hat aber sehr viel zu bieten. Ganz nach dem Motto: „In der Kürze liegt die Würze!“ Der Hohe Steg eignet sich perfekt für Familien und Einsteiger. Er kann aber auch von routinierten Kletterern zu einem spontanen Steigerlebnis genutzt werden.
Zur Eröffnungsfeier konnte Bgm. Johannes Rauter zahlreiche Gäste begrüßen. Herr Pfarrer Petre Solomes segnete den Klettersteig. Die Bergrettung Murau führte eine anspruchsvolle Schauübung durch bei der die Rettung eines Verletzten mittels Seilbahn vorgeführt wurde. Nationalrat Karl Schmiedhofer betonte in seiner Grußadresse wie wertvoll solche Initiativen zur Belebung unserer Region sind. Bgm. Rauter bedankte sich bei allem Beteiligten besonders bei den Grundbesitzern. Er wünscht sich das der Hohe Steg nicht der einzige Klettersteig in der Region bleiben möge und hofft auf Nachahmung. Wie man an den Eintragungen im Wandbuch sieht wird der Klettersteig schon von sehr vielen genutzt. Die genaue Beschreibung und Fotos finden sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.stadl-predlitz.gv.at

# Vereineschnuppern im Sommer 2019

„…und bei welchem Verein sind wir das nächste Mal?" – eine mit Begeisterung häufig gestellte Frage der Kinder und Jugendlichen während des kostenlosen Ferienprogramms der ARGE Flexible Hilfen Murau, das gemeinsam mit 8 heimischen Vereinen im Sommer 2019 angeboten wurde. Dabei konnten die Kinder an 10 Vormittagen in verschiedene Vereine hineinschnuppern, ihre Angebote, Aufgaben und Aktivitäten kennenlernen sowie Spaß und Freude am Ausprobieren und Miteinander erleben. Wir, die Flexiblen Hilfen Murau, bedanken uns daher bei den teilnehmenden Vereinen, die sich mit viel Herz, Offenheit und Engagement an etwas Neues heranwagten und tolle Programme für die Kinder und Jugendlichen gestalteten. Ein DANKE an die Sportunion RegioMotion, Fam. Gruber (vlg. Karlsberger), den Musikverein Predlitz-Turrach, das Jugendrotkreuz Murau, die Berg- und Naturwacht Stadl-Predlitz, die Sportunion St. Ruprecht-Falkendorf (Sektion Kanu), die Freiwillige Feuerwehr Predlitz-Turrach und die Landjugend Einach sowie an alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen. Schön, dass ihr dabei wart! Wir freuen uns schon auf das nächste Vereineschnuppern im Sommer 2020!

Sandra Hasselberger, ARGE Flexible Hilfen Murau

# 30 Jahre RC PEKOMO

Im Jahr 1989 entschloss sich Klaus Perlet, seiner Gesundheit zu Liebe, Sport zu betreiben. Er kaufte sich ein Rennrad und begann in der Umgebung Stadl/Predlitz zu trainieren. Bei diesen Ausfahrten traf er regelmäßig Rennradfahrer mit dem Trikotaufdruck „MURAUER BIER" und kam mit diesen immer mehr in Kontakt, sodass im Frühjahr 1990 gemeinsam mit ihnen und mit vielen weiteren Radinteressierten aus Stadl und Umgebung eine eigenständige Sektion Radsport im USV Stadl gegründet wurde. Aus dieser Sektion Radsport wurde bald eine beachtliche Gruppe und durch das viele Training und gegenseitige Motivation wurden die Leistungen im Verein immer besser.

1996 kam es dann zur Gründung eines eigenständigen Vereines nach dem Vereinsgesetz und der Club wurde Mitglied im österr. Radsportverband. Der Clubname wurde offiziell mit RC PEKOMO Stadl/Mur festgelegt und Klaus Perlet und Alois Schager wurden zum ersten Obmann und -Stellvertreter gewählt. Die Mitgliederentwicklung ging rasant nach oben, sodass der Verein 1999 bereits 68 Mitglieder zählte. Auch der populärste Radsportler Österreichs, Rudi Mitteregger, trat 1995 dem Club bei; er wurde sozusagen das Aushängeschild des Vereins. Ab 1990 veranstaltete der RC Pekomo das berühmte Einzelzeitfahren auf die Flattnitz, wo teilweise gewaltige Starterzahlen zu verzeichnen waren und Fahrer aus ganz Österreich und dem Ausland am Start gewesen sind.

Heute – nach 30 Jahren – ist der RC Pekomo stolz auf so einige sportlichen Erfolge seiner Mitglieder. Aber auch abseits des Sports hat sich so einiges getan: Neben unzähligen gemeinsamen Feierlichkeiten wie Weihnachtsfeiern, Grillnachmittagen, etc., hat sich der jährliche Clubausflug im Frühjahr seit 1991 wohl zur schönsten Clubveranstaltung etabliert. Schöne Urlaubsziele wurden seither gemeinsam per Rad entdeckt: 1991 Südtirol, 1992 Toscana, 1993 Neusiedlersee, 1994 Bozen, 1995 Loipersdorf, usw.; 1999 – anlässlich des 10-Jahre-Jubiläums – ging es sogar in die Heimat des Obmanns, den Schwarzwald.

Auch wenn ein großer Teil der Mitglieder mittlerweile das Pensionsalter erreicht hat und ein Teil bereits auf das E-Bike umgestiegen ist, werden nach wie vor großartige sportliche Leistungen erbracht; und das Wichtigste, die Kameradschaft und das nette Miteinander, sind ein bisschen weiter in den Vordergrund gerückt.

7. Kinderradrennen „Stadl" am 29. Juni 2019

Bei Kaiserwetter waren am 29. Juni 2019 35 Kinder am Start beim diesjährigen Kinderradrennen des RC Pekomo Stadl/Mur. Besonders beachtenswert war diesmal die im Vergleich zu den Vorjahren hohe Teilnehmerzahl in den Laufradklassen (Jhg. 2015 und jünger für Buben und Mädchen) über 200 Meter. Insgesamt gingen sechs sehr motivierte Nachwuchssportler in diesen beiden Klassen an den Start.

Jeder der jungen Starter wurde nach dem Rennen mit einem Eis und einem Getränk belohnt. Außerdem gab es neben den Pokalen für die Erstplatzierten auch Medaillen sowie Sachpreise für jeden Teilnehmer. Bei der Verlosung der Hauptpreise hatten Lexer Mirjam und Dröscher Hannah besonderes Glück. Mirjam gewann das Kinderdirndl der Firma TrachtenZauber und Hannah das Kinderrad der Firma Intersport Pintar.

# Jahresrückblick 2019 Seniorenkompetenzzentrum Weidenhof

Nach dem Motto „Eine Freundschaft für das Leben“ und „Betreuung mit Herz und Seele“ steht im SKZ Weidenhof das Wohlbefinden und die Selbstverständlichkeit der BewohnerInnen im Vordergrund. Das Ziel jedes Mitarbeiters ist es, den uns angetrauten Menschen mit Würde zu begegnen und ihnen den Heimalltag so individuell als möglich zu gestalten, um ihnen das Gefühl zu geben, sie wären zu Hause. Professionelle Versorgung, Geborgenheit, menschliche Nähe und Wärme sowie verantwortungsvolles Miteinander sind für uns entscheidend. Angehörige werden einbezogen und leisten damit einen sehr großen Beitrag für die hohe Lebensqualität unserer BewohnerInnen. Nennenswert ist die gute Zusammenarbeit mit unserem Ärzteteam, Dr. Rauter und Dr. Paier, die unsere BewohnerInnen fast täglich in unseren Seniorenkompetenzzentrum medizinisch mit dem neuersten „Know How“ auf ärztlicher, medizinischer Seite bestmöglich versorgt.
Ein Jahr voller Ereignisse!
Ab März 2019 dürfen wir in der Verwaltung Frau Sabrina Göpfart begrüßen, die mit aller Kraft Heimleitung und Pflegedienstleitung unterstützt.
Ab September 2019 ist Herr M.Sc DGKP Gernot RÖSLER als neuer Pflegedienstleiter im SKZ Weidenhof beschäftigt. Gemeinsam mit Heimleitung Herr B.Sc Klaus Sauseng ist der Weidenhof unter dieser Führung und Kollegialität im Aufschwung und zeigt sich von höchster Qualität und Fortschritt.
Die Suchaktion im Juni 2019 sowie jetzt der jüngste Fall im November 2019 mit dem flächendeckenden Blackout zeigte der Arbeitersamariterbund Gruppe Graz die höchste Kompetenz im Fall einer Katastrophe und Krise. Auch in der Zukunft wird der ASB Gruppe Graz seinen BewohnerInnen und BürgerInnen in der Gemeinde Stadl/Predlitz immer seine Treue und Einsatzbereitschaft zeigen.
Großer Dank gilt dem Bürgermeister Herrn Rauter Johannes sowie Vizebürgermeister Herrn Schlick Wolfgang für die Kommunikation und wertvolle weitere zukünftige gemeinsame Arbeit und Projekte.
Großes Lob und Dank an das Team FF Feuerwehr Stadl an der Mur unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Herrn HBI Ebner Markus für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung und die noch weiteren gemeinsamen Projekte zum Wohl der Bevölkerung in Stadl/Predlitz.
Zusammenfassend das Szenario Blackout in einem Pflegeheim.
„Wenn alle Lichter ausgehen“ ist ein Szenario, das man sich in der heutigen Zeit des 21ten Jahrhunderts, nicht vorstellen kann. Kein Strom, kein Licht, kein Mobiltelefon, kein Internet, keine Heizung, kein Wasser…!
Aus dieser Sicht hat sich der SKZ Weidenhof in der Vergangenheit mit dem Medienthema „Blackout“ auseinandergesetzt und konnten in diesem Krisenfall sofort für unsere BewohnerInnen handeln.
Auch in Zukunft sollte so ein Ereignis stattfinden, ist der SKZ Weidenhof mit den ASB Gruppe Graz gerüstet. Auch für die umliegende Bevölkerung in Stadl/ Predlitz sind wir imstande, diese zu versorgen.
SKZ Weidenhof muss man sich wie einen Leuchtturm vorstellen. “Wenn alle Lichter ausgehen“ zeigt sich der Weidenhof in der Zentrale als Lichtquelle und wir bieten „WARM, SATT, MEDIZINISCHE BETREUUNG“ an. Mit Heizstrahlern, Heizkanonen, Decken, Schlafgelegenheiten (Feldbetten) Feldküche, sowie das komplette Notfalls-Equipment (Medikamente) und den Notfallsanitätern, DGKPs und das Pflegepersonal können für hohe Qualität im Notfall sorgen. Mit dieser hohen Qualität konnten wir 6 Personen, die aus der Umgebung evakuiert worden sind, bei uns aufnehmen und bestmöglich versorgen.





volkshilfe.

## Tagesmütter gesucht!
## Von Predlitz bis Stadl/Mur …

Sie möchten als Tagesmutter arbeiten und haben noch Fragen?

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihr Mail!**

Volkshilfe Sozialzentrum Murtal
Einsatzstelle Knittelfeld – Bereichsleitung Kinderbetreuung/TM
Mozartstraße 11, 8720 Knittelfeld
T: +43 03512 71629
M: sozialzentrum.mt@stmk.volkshilfe.at

EINE VOLKSHILFE IST IMMER IN IHRER NÄHE

**Sie suchen professionelle Betreuung in Ihrem Umfeld?
Sie haben sie gefunden!**

**Sozialzentrum Murtal**

Einsatzstelle Murau
Feistritz 160, 8843 St. Peter am Kbg.
T: 03536 20031
@:sozialzentrum.mt@stmk.volkshilfe.at

**Pflege Zuhause**
- Hauskrankenpflege
- Pflegeassistenz
- Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Alltagsbegleitung
- ExpertInnenberatung
- Essen Zuhause
- Notruftelefon

**Kinderbetreuung**
- Kinderbetreuung
- Tagesmütter
- Alterserweiterte Gruppe

www.stmk.volkshilfe.at volkshilfe.

# Blumenschmuckauszeichnungen 2019

Wir zollen großen Dank und Anerkennung all jenen, die sich mit großem persönlichen Einsatz und Fleiß darum kümmern, dass es in unserer Gemeinde prächtig blüht und wir uns alle hier wohl fühlen. Herzlichen Dank den Teilnehmern des diesjährigen Landesblumenschmuckbewerbes und Gratulation zu euren wundervollen „Blüh-Leistungen“!

**Gasthof Murtalerhof:** 3 Floras Gewerbebetriebe
**Montanmuseum Turrach:** 1 Flora Besondere Leistung im öffentlichen Bereich
**Frau Michaela Petzner:** Silber Häuser mit Vorgarten
**Frau Erika Berger:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Frau Sonja Glintschnig:** teilgenommen Häuser mit Vorgarten
**Fam. Margit u. Franz Lüftenegger:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Frau Michaela Müller:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Frau Elisabeth Scheurer:** Anerkennung Bauernhöfe in steiler Hanglage
**Fam. Hilde und Hubert Stolz:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Frau Hilde Url:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Frau Saskia Weilharter:** Bronze Häuser mit Vorgarten
**Fam. Bettina u. Peter Zeller:** Bronze Gärten u. Schaugärten

# Voranschlag 2020

Der Voranschlag für das Jahr 2020 wird in der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres beschlossen. Dabei gelangen erstmals die Bestimmungen der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung zur Anwendung. Der Voranschlag besteht künftig aus einem Ergebnis-, einem Finanzierungs- und einem Vermögenshaushalt. Die außerordentlichen Vorhaben werden als investive Gebarung dargestellt.

Folgende investive Vorhaben sind für das nächste Jahr geplant:

- Fortführung des Projektes „Bildungscampus“
- Verkehrs- und Raumordnungskonzept Turracherhöhe
- Gemeindechronik
- Sanierung der Reitermühle in Stadl
- Sanierung der Pfarrkirche Predlitz
- Fertigstellung Verbauung des Moosalpenbaches
- Errichtung einer Müllsammelstelle im Ortsteil Paal
- Fertigstellung der Amtshaussanierung in Stadl
- Fertigstellung der Wasserversorgungsanlage Turracherhöhe
- Planung für Turnsaalsanierung in der NMS Stadl
- Sanierung von Gemeindestraßen
- Investitionen in die Freizeitanlage Stadl
- Grundankauf und Aufschließung von Bauparzellen
- Fertigstellung der Sanierung Wasser-Hochbehälter Stadl
- Fertigstellung Turrachbachverbau
- Sanierung Sportvereinsgebäude Predlitz
- Sanierung Kanal Gewerbegebiet Stadl
- Sanierung Schieberkammer Wasserversorgung Turrach
- Servertausch Gemeindeamt

# Leserbrief

Die beiden Schulbusfahrerinnen Luise und Hilde möchten sich bei den Gemeindearbeitern und bei allen, die sie unterstützen, sehr herzlich bedanken. Durch die gewissenhafte und verlässliche Schneeräumung und Streuung ist es uns möglich die Strecken sicher und rechtzeitig zu bewältigen. Vielen Dank für eure tolle Arbeit!





# Baum- und Heckenschnitt

Liegenschaftseigentümer sind gesetzlich verpflichtet, ihre Bäume und Hecken entlang der Grundgrenze zu öffentlichen Verkehrsflächen zu schneiden. Rechtzeitig zum bevorstehenden Winter sind die Bäume und Hecken derart zu stutzen, dass ein ungehindertes Passieren bei der Schneeräumung ermöglicht wird. Wir bitten um dringende Beachtung, dass überhängende Äste auch bei Schneedruck nicht in den Weg hängen. Um die gewünschte Schneeräumung garantieren zu können, ersuchen wir alle Grundbesitzer um dringende Beachtung und dieser Pflicht nachzukommen!

# Schneeräumpflicht

Seitens der Gemeinde Stadl-Predlitz wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung i.f.g.F., hingewiesen:

- Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.
- Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen
- Die genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.
- Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.
Die Gemeinde Stadl-Predlitz weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Stadl-Predlitz handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt und
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Stadl-Predlitz ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich sein wird.

# JAHRESWECHSEL – SYLVESTER

**Ein Appell an ALLE:**
Die Bevölkerung wird gebeten, dass sie sich an die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetz 2010 hält!
Bitte beschränken Sie das Abfeuern von Raketen und Knallkörpern ausschließlich auf den 31. Dezember 2019!
Denken Sie dabei an die vielen Haus- und vor allem Wildtiere, die den Jahreswechsel in panischer Angst verbringen.
Weiters wird darauf hingewiesen, dass abgeschossene Raketen ein erhebliches Müllproblem darstellen; bitte kontrollieren Sie am Neujahrstag die „Umgebung“ Ihrer Abschussstelle und tragen sie dazu bei, dass der „Restmüll“ nicht auf den Feldern liegen bleibt.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

# Skibus auf die Turracher Höhe

Stadl* – Predlitz – Turrachbahn (21.12.2019 bis 13.4.2020, an Ferien-, Sams-, Sonn- und Feiertagen)
Stadl Feriendorf ab 9.00, Stadl Bahnhof 9.03, Gasthof Murtalerhof 9.05, Ghf Ortner 9.07, Url 9.10, Einach 9.15, Predlitz Dorfplatz 9.25, Turrachbahn an 9.45.
Rückfahrt Talstation Turrachbahn ab 16.00, Predlitz an 16.20, Stadl an 16.30.
*ab Stadl nur nach vorheriger telef. Anmeldung am Vortag bis 17.00 Uhr unter Tel. 0664/25 66 007.

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die meisten Menschen erfüllen ihren kranken oder pflegebedürftigen Angehörigen den Wunsch, daheim betreut und gepflegt zu werden. Frühzeitiger pflegerischer Rat und Hilfe von außen sind dabei wichtige Begleitmaßnahmen. Dabei stehen der Bevölkerung die MitarbeiterInnen der mobilen Pflege und Betreuung hilfreich zur Seite.

**Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!**
**Einsatzleiterin Frau Maria Fussi und das Team für Pflege und Betreuung in Murau.**

Wir sind von Montag bis Freitag von
08:00 – 14:00 unter: 0676 / 87 54 402 20 **für Sie erreichbar.**

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/ Pflegeassistenz
- Heimhilfe/ Alltagsbegleitung
- 24-Stunden Personenbetreuung
- Besuchs- und Begleitdienst
- Rufhilfe

**Ihr Nahversorger in Turrach!**
**Schieder Bäckerei GmbH**
**Tel.: 03533/260**

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
STEIERMARK

*Aus Liebe zum Menschen.*

PFLEGE UND BETREUUNG | WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK

## IHR NAHVERSORGER IM HERZEN VON PREDLITZ

Seit November 2018 übernimmt ein moderner Sparmarkt unter der Leitung von Monika Lassacher die Nahversorgung der Bevölkerung.
Ein ausgewähltes Sortiment auf übersichtlichem Raum, gepaart mit ausgezeichnetem Service, bietet eine umfassende Versorgung der Kunden.
Neben dem Bezug der täglichen Bedarfsartikel wird auch auch die kulinarische Versorgung von kleinen Feiern bis hin zu großen Veranstaltungen angeboten.

**Wir freuen uns Sie bald wieder begrüßen zu dürfen!**
**Gerne nehmen wir auch Ihre telefonische Bestellung unter 03534/8280 entgegen!**

130 Jahre FF Stadl

Bildungscampus Gemeindeschitag

fleißige Helfer am Sportplatz

Sanierung Gemeindestraßen

Neueröffnung Nah und Frisch Filiale Doris Feuchter

Neueröffnung Kunstschmiede Metalltechnik Christoph Lassacher

KAT Einsatz im November

Sanierung Gemeindeamt

Sanierung Gemeindeamt

Wir gratulieren unserem Vize Bgm. zum 60iger

eine neue Schihütte auf der Turrach „s´Hüttenplatzerl"

Kfz Abstellfläche Stadl 126

Übungsleiterausbildung

Segnung der neuen Brücke in Predlitz

Verbreiterung Göldnerweg

Bgm. verabschiedet Siglinde Süssenbacher und begrüßt Magdalena Pichler im Kiga Stadl/Mur

Bundesheer im Assistenzeinsatz

Spatenstich Erneuerung WVA Turracherhöhe

KAT Einsatz November

KAT Einsatz November

Wagen der Gemeinde beim Faschingsumzug

Gemeindewandertag 2019